Westendstr 199 D - 80686 München



Seite: 1 von 3

# GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 46571

#### 366-0373-06-MURD/N4

Antragsteller: Nama Holland B.V.

7556 BX Hengelo Ov.

Art: Sonderrad 8 J X 18 H2

Typ: SR4-18

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46571 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

#### 0. Hinweise

Die Verwendungsbereiche wurde teilweise aktualisiert. Das LM-Sonderrad kann auch mit 8.0Jx18H2 gekennzeichnet sein.

#### I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis	Mitten loch	Ein- preß-	zul. Rad-	zul. Abroll	gültig ab
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring	(mm) / -zahl	(mm)	tiefe (mm)	last (kg)	umf. (mm)	Fertig. Datum
100557135	SR4-18 PCD100	ohne	100/5	57,1	35	600	2000	07/06
112557135	SR4-18 PCD112	ohne	112/5	57,1	35	720	2120	07/06
112557135R	SR4-18 PCD112	73-57,1	112/5	57,1	35	720	2120	05/08
112557145	SR4-18 PCD112	ohne	112/5	57,1	45	720	2120	07/06
112557145R	SR4-18 PCD112	73-57,1	112/5	57,1	45	720	2120	07/06
112557135R	SR4-18 PCD112	73-66,6	112/5	66,6	35	680	2255	05/08
112557135R	SR4-18 PCD112	73-66,6	112/5	66,6	35	720	2120	05/08
112557145R	SR4-18 PCD112	73-66,6	112/5	66,6	45	700	2180	07/06
112557145R	SR4-18 PCD112	73-66,6	112/5	66,6	45	720	2120	07/06

#### I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller :Nama Holland B.V.

7556 BX Hengelo Ov.

Hersteller : Lenso Wheel Co. Ltd.

24180 Bangpakong Chacheong

Handelsmarke : NAMA

Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2 Radtyp: SR4-18
Antragsteller: Nama Holland B.V. Stand: 24.11.2010



Seite: 2 von 3

Masse des Rades : ca. 11,7 kg

#### I.2. Radanschluß

siehe Anlage

#### I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 112557145R:

: Außenseite : Innenseite

Radtyp : -- : SR4-18

Radgröße : -- : 8 J X 18 H2

Typzeichen: KBA 46571: : --

Einpreßtiefe : -- : ET45

Herstellungsdatum : -- : Fertigungsmonat und -jahr

z.B. 07.06

Japan. Prüfwertzeichen : -- : JWL

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

#### I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen und Geländefahrzeuge vorgesehen.

#### II. Sonderradprüfung

Sonderradprüfungen, s. Bericht-Nr. 366-0373-06-MURD-TB der TÜV SÜD Automotive GmbH.

#### III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

#### III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

#### III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkBI S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

#### III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung wurde gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkBI S 1377" vom 25.11.1998" geprüft.

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2 Radtyp: SR4-18
Antragsteller: Nama Holland B.V. Stand: 24.11.2010



Seite: 3 von 3

#### IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

#### V. Unterlagen und Anlagen:

#### V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anl	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg.
age					Hinweise
1	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	100557135	35	24.11.2010	liegt bei
2	AUDI, QUATTRO GmbH, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	112557135; 112557135R	35	24.11.2010	liegt bei
3	AUDI, FORD, QUATTRO GmbH, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	112557145; 112557145R	45	24.11.2010	liegt bei
4	AUDI, DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	112557135R; 112557135R	35	24.11.2010	liegt bei
5	AUDI, DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	112557145R; 112557145R	45	24.11.2010	liegt bei

#### V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise



Schulz

Sachverständiger Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025 München, 24.11.2010 PFE

ANLAGE: Allgemeine Hinweise Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 1 von 1

#### Wuchtgewichte

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammergewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

#### Allgemeine Reifenhinweise

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert. Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

#### **Ersatzrad**

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

ANLAGE: 1 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Automotive

Seite: 1 von 7

Fahrzeughersteller : AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 8 J X 18 H2 Einpreßtiefe (mm) : 35

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 100/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung			Zentrierring- werkstoff	zul. Rad-	zul. Abroll	gültig ab
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring	(mm)		last (kg)	umf. (mm)	Fertig datum
100557135	SR4-18 PCD100	ohne	57,1		600	2000	07/06

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUDI

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: AUDI A1

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8X	e1*2007/46*0414*	63 - 90	215/35R18 84		2-türig;
			225/35R18 87	11A; 248	Frontantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					729; 73C; 74A; VCW

Verkaufsbezeichnung: AUDI A3

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8L	e1*95/54*0042*, e1*98/14*0042*	66 - 132	225/40R18-88		nur bis e1*98/14*0042*13; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; VCW
8L	e1*98/14*0042*	66 - 132	225/40R18 88	, , , ,	ab e1*98/14*0042*14; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; VCW

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SEAT

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: IBIZA

VCINAUISDCZC	remadisbezelerinang.							
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen			
6J	e9*2001/116*0067*	44 - 77	215/35R18 84		Kombi; Frontantrieb;			
					10B; 11B; 11G; 11H;			
					12A; 51A; 71K; 723;			
					729; 73C; 74A; VCW			

ANLAGE: 1 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 2 von 7

Verkaufsbezeichnung: IBIZA

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
6J	e9*2001/116*0067*	44 - 110	215/35R18 84	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	Schrägheck;
6JN	e9*2007/46*0001*	44 - 132	215/35R18 84W	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	Frontantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; VCW

Verkaufsbezeichnung: SEAT TOLEDO/LEON

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1M	e9*97/27*0026*,	50 - 132	225/40R18-88	11A; 21B; 22B; 22F; 24C;	Limousine;
	e9*98/14*0026*			24D; 367	Frontantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; VCW
1 M	e9*98/14*0026*	110 - 132	215/40R18 85W	11A; 21B; 24J; 24M; 367	Limousine;
		110 - 150	225/40R18 88	11A; 21B; 24J; 24M; 367	Allradantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; VCW

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SKODA

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: PRAKTIK

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5J	N083	51 -63	215/35R18 84	11A; 21P; 22F; 24D; 24J;	Frontantrieb;
				365	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; VCW

Verkaufsbezeichnung: ROOMSTER, FABIA, PRAKTIK

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5J	e11*2001/116*0291*	59 - 77	215/35R18 84	11A; 21P; 22B; 24J; 24M	Roomster Scout; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; VCW
5J	e11*2001/116*0291*, e11*2007/46*0013*	44 - 77	215/35R18 84	11A; 21P; 22H; 24D; 24J	Fabia Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; VCW
5J	e11*2001/116*0291*, e11*2007/46*0013*	47 - 77	215/35R18 84		Roomster, Praktik; Nicht Scout; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; VCW

ANLAGE: 1 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 3 von 7

Verkaufsbezeichnung: SKODA OCTAVIA

Verkaufsbeze		OCTAVIA			
5 7		kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1U	e11*2001/116*0066*, e11*2007/46*0011*,	44 - 110	225/40R18 88	11A; 21B; 22B; 22L; 24C; 24D; 367	nicht für gepanzerte Fz; nur
	e11*95/54*0066*				
					Limousine Frontantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 32J; 51A; 71K;
					723; 73C; 74A; VCW
1U	e11*2001/116*0066*,	81 - 110	225/40R18 88	11A; 21B; 22B; 22L; 24C;	
	e11*2007/46*0011*, e11*95/54*0066*			24D; 367	gepanzerte Fz;
					Kombi;
					Allradantrieb;
					Frontantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; VCW
1U	e11*2001/116*0066*,	50 - 75	225/40R18 88	11A; 21B; 22B; 22L; 24C;	
	e11*2007/46*0011*, e11*95/54*0066*			24D; 367	gepanzerte Fz;
					Kombi;
					Allradantrieb;
					Frontantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 32J; 51A; 71K;
					723; 73C; 74A; VCW
1U	e11*95/54*0066*	132	225/40R18 88	11A; 21B; 22B; 22L; 24C;	
				24D; 367	gepanzerte Fz;
					Kombi; Limousine;
					Frontantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; VCW
L		1			,,

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : VOLKSWAGEN

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: FOX

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5Z	e1*2001/116*0301*	40 - 55	215/35R18 80	11A; 22B; 22Q; 24C;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24D; 54A	12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; VCW

Verkaufsbezeichnung: GOLF / BORA

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1J	e1*2001/116*0071*, e1*96/79*0071*, e1*98/14*0071*	50 - 150	225/40R18-88		GOLF; Limousine;  Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; VCW

ANLAGE: 1 Radtyp:SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 4 von 7

Verkaufsbezeichnung: GOLF / BORA

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1J	e1*2001/116*0071*, e1*96/79*0071*, e1*98/14*0071*	50 - 150	225/40R18-88	11A; 22F; 24C; 24D; 367	BORA(Limousine);  Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 32J; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; VCW
1J	e1*2001/116*0071*, e1*96/79*0071*, e1*98/14*0071*	50 - 110	225/40R18-88	11A; 22F; 24C; 24D; 367	GOLF VARIANT; BORA
		125 - 150	225/40R18 88W	11A; 22F; 24C; 24D; 367	VARIANT; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; VCW
1J	e1*2001/116*0071*, e1*98/14*0071*	177	225/40R18	11A; 22F; 24C; 24D; 367; 51G	Nur Golf R32; Allradantrieb; 10B; 10N; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: NEW BEETLE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
9C	e1*2001/116*0106*,	55 - 125	225/40R18-88	11A; 21B; 22B; 24D; 24J;	10B; 11B; 11G; 11H;
	e1*97/27*0106*,			367	12A; 51A; 71K; 723;
	e1*98/14*0106*				700. 744. 1/014
					73C; 74A; VCW

Verkaufsbezeichnung: NEW BEETLE CABRIOLET

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1Y	e1*2001/116*0205*.	55 - 110	225/40R18 88	11A; 21B; 22B; 24D; 24J;	Cabrio;
				367	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; VCW

Verkaufsbezeichnung: POLO

	· omadioo o o o o o o o o o o o o o o o o o o							
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen			
6R	e1*2001/116*0510*	44 - 132	215/35R18 84	11A; 21B; 21J; 22H; 24J;	Nicht Cross Polo;			
				244	Schrägheck;			
					Frontantrieb;			
					10B; 11B; 11G; 11H;			
					12A; 51A; 71K; 723;			
					73C; 74A; VCW			

Verkaufsbezeichnung: VW POLO

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
9N	e1*2001/116*0174*	40 - 77	215/35R18 84	11A; 24M; 365	Polo-Fun; Polo-
					Cross;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 915; SC4;
					VCW

ANLAGE: 1 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 5 von 7

#### **Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 10N) Gegebenenfalls aufgeführte Fabrikatsbindungen/-empfehlungen in den Fahrzeugpapieren bzw. der Betriebsanleitung sind zu beachten oder es dürfen nur die vom Fahrzeughersteller freigegebenen Reifenfabrikate verwendet werden.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 21B) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21P) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.

ANLAGE: 1 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 6 von 7

Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.

- 22L) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22Q) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Innenkotflügel auf der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen.
- 244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 32J) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig mit einem geänderten Fahrwerk (Sportfahrwerk: Feder und Dämpfer), in dem diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben ist. Die Allgemeine Betriebserlaubnis bzw. das Teilegutachten des geänderten Fahrwerks ist zu beachten.
- 365) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

ANLAGE: 1 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 7 von 7

51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.

- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.

  Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 915) An Fahrzeugausführungen, die unter Ziff.1 Zeile 2 im Fahrzeugbrief und -schein als 3-Liter bzw. 5-Liter-Auto beschrieben und somit steuerbegünstigt sind, sind nur die serienmäßigen Rad/Reifen-Kombinationen bzw. Sonderräder mit serienmäßigen Abmessungen und Serienreifengrößen zulässig.
- VCW) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit innenbelüfteten Bremsscheiben (Durchmesser 255 bzw. 256 bzw. 257mm) an der Vorderachse nicht zulässig.

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Automotive

Seite: 1 von 18

Fahrzeughersteller : AUDI, QUATTRO GmbH, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 8 J X 18 H2 Einpreßtiefe (mm) : 35

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 112/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mitten loch	Zentrierring- werkstoff	zul. Rad-	zul. Abroll	gültig ab
	Kennzeichnung Rad Kennzeichnung Zentrierring		(mm)		last (kg)	umf. (mm)	Fertig datum
112557135	SR4-18 PCD112	ohne	57,1		720	2120	07/06
112557135R	SR4-18 PCD112	73-57,1	57,1	Kunststoff	720	2120	05/08

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUDI

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm für Typ: B5; C 4; D 11

120 Nm für Typ: D2; 4B; 4E; 4F; 4F1; 8E; 8H; 8J; 8P; 8PA; 8PB

Verkaufsbezeichnung: AUDI A3 CABRIOLET

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8P	e1*2001/116*0456*	75 - 118	215/40R18 89	11A; 21P; 22H; 22M; 24J;	Cabrio;
				24M; 51J	Frontantrieb;
			225/40R18 88W	11A; 21B; 22F; 22L; 24C;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24D; 5FE	12A; 51A; 71K; 723;
		75 - 147	215/40R18 89Y	11A; 21P; 22H; 22M; 24J;	73C; 74A; 74P
				24M; 51J	
			225/40R18 92	11A; 21B; 22F; 22L; 24C;	
				24D	
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 22L; 24C;	
				24D; 54A	
			245/35R18 92	11A; 22F; 22L; 24D; 57F;	
				68T	

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 2 von 18

Verkaufsbezeichnung: AUDI A3,S3

Verkadisbezeichhang. Abbi Au,00								
	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen			
8P	e1*2001/116*0217*.	66 -85	215/40R18 85	11A; 21B; 22L; 22Q; 24J;	Sportback (4-türig);			
8PA	e1*2001/116*0418*			24M; 5EG	Schrägheck 2-türig;			
8PB	e13*2007/46*1082*	66 - 110	215/40R18 89	11A; 21B; 22L; 22Q; 24J;	10B; 11B; 11G; 11H;			
				24M	12A; 51A; 573; 71K;			
			225/40R18 88W	11A; 21B; 22L; 22Q; 24C;	723; 73C; 74A; 74P			
				24M; 5FE				
			245/35R18 88W	Frontantrieb; 11A; 22F;				
				22L; 22Q; 24D; 5FE; 57F;				
				68T				
		66 - 147	215/40R18 89Y	11A; 21B; 22L; 22Q; 24J;				
				24M; 5FE				
			225/40R18 88Y	, , , , , ,				
				24M; 5FE				
			245/35R18 88Y	Frontantrieb; 11A; 22F;				
				22L; 22Q; 24D; 5FE; 57F;				
				68T				
		66 - 195	225/40R18 92	11A; 21B; 22L; 22Q; 24C;				
				24M				
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 22L; 22Q;				
				24C; 24D				

Verkaufsbezeichnung: AUDI A4, AUDI S4

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
B5	e1*93/81*0013*,	195	225/40R18 92Y	11A; 21B; 22B; 24C; 24M	Kombi; Limousine;
	e1*98/14*0013*		225/40R18-88Y	11A; 21B; 22B; 24C;	Allradantrieb;
				24M; 5FE	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P
B5	e1*93/81*0013*,	55 - 121	225/40R18 88W	11A; 21B; 22B; 22F; 24C;	*
	e1*98/14*0013*			*	Frontantrieb;
		55 - 142	225/40R18 88Y	11A; 21B; 22B; 22F; 24C;	
					12A; 51A; 71K; 723;
			225/40R18 92Y	11A; 21B; 22B; 22F; 24C;	73C; 74A; 74P
				24M	
			245/35R18 88Y	11A; 22B; 22F; 24M;	
				5FE; 57F; 68T	
			245/35R18 92Y	11A; 22B; 22F; 24M; 57F;	
				68T	
B5	e1*93/81*0013*,	81 - 132	225/40R18		Kombi; Limousine;
	e1*98/14*0013*				Allradantrieb;
			245/35R18	11A; 21B; 22B; 24C;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24M; 5FE; 631	12A; 51A; 71K; 723;
		142	225/40R18-88Y	11A; 21B; 22B; 24C;	73C; 74A; 74P
				24M; 5FE	

Verkaufsbezeichnung: AUDI A4 CABRIOLET

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1		96 - 162	235/40R18 91	11A; 21P; 22H; 24J; 24M	Cabrio;
	e1*98/14*0177*				
		96 - 188	225/40R18 92	11A; 21P; 22H; 24J; 24M;	10B; 11B; 11G; 11H;
				51J	12A; 51A; 573; 71K;
			235/40R18 95	11A; 21P; 22H; 24J; 24M	723; 729; 73C; 74A;
					74P

ANLAGE: 2 Radtyp:SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 3 von 18

Verkaufsbezeichnung: AUDI A4 CABRIOLET

	<u> </u>				
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8H	e1*2001/116*0177*	253	235/40R18	11A; 21P; 22H; 24J; 24M;	Cabrio;
				51G	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 573; 71K;
					723; 729; 73C; 74A;
					74P

Verkaufsbezeichnung: AUDI A4,S4

Verkaufsbezeichnung: AUDI A4,S4							
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen		
8E	e1*2001/116*0151*	253	225/40R18 92	52J	AUDI S4; ab		
			235/40R18	11A; 24J; 24M; 51G	e1*2001/116*0151*10;		
			245/40R18 93	11A; 24J; 24M; 54A	Kombi; Limousine;		
					Allradantrieb;		
					10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 71K; 723;		
					729; 73C; 74A; 74P		
8E	e1*2001/116*0151*, e1*98/14*0151*	253	225/40R18 92	52J	AUDI S4; nur bis		
			235/40R18 91	11A; 24J; 24M	e1*2001/116*0151*09;		
			245/40R18 93	11A; 24J; 24M; 54A	Kombi; Limousine;		
					Allradantrieb;		
					10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 71K; 723;		
0.5	-1*0001/110*0151*	75 400	005/40540 0014	14A 04D 00E 044 FFF	729; 73C; 74A; 74P		
8E	e1*2001/116*0151*	75 - 120	225/40R18 88W	11A; 21B; 22F; 24J; 5FE;			
		75 - 188	225/40R18 92	51J	e1*2001/116*0151*10;		
		75-188			Kombi; Limousine;		
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K;		
					723; 729; 73C; 74A;		
					74P		
8E	e1*2001/116*0151*,	74 - 110	225/40R18 88W	11A; 21B; 22F; 24J; 5FE;	nur bis		
	e1*98/14*0151*			51J	e1*2001/116*0151*09;		
		74 - 162	225/40R18 92	11A; 21B; 22F; 24J; 51J	Kombi; Limousine;		
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 573; 71K;		
					723; 729; 73C; 74A;		
					74P		

Verkaufsbezeichnung: AUDI A6, S6, ALLROAD

Verkadisbezeichhang. Abbi Ab; Ob; Allinoab						
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
4B		110 - 184	225/40R18 92	11A; 21B; 24J	nicht Allroad;	
	e1*98/14*0051*					
			235/40R18 91	11A; 21B; 24J; 24M	nicht für	
					gepanzerte Fz; ab	
					e1*98/14*0051*17;	
					Serienbereifung mit	
					215/55R16; schmale	
					Achsen;	
					Allradantrieb;	
					10B; 11B; 11G; 11H;	
					12A; 51A; 71K; 723;	
					729; 73C; 74A; 74P;	
					AF6	

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 4 von 18

Verkaufsbezeichnung: AUDI A6, S6, ALLROAD							
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen		
4B	e1*2001/116*0051*, e1*98/14*0051*	85 - 162	225/40R18 92	11A; 21B; 22B; 24J; 24M	ab e1*98/14*0051*17;		
			235/40R18 91	11A; 21B; 22B; 24J; 24M	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P		
4B	e1*2001/116*0051*, e1*98/14*0051*	110 - 184	225/40R18 92	11A; 21B; 24J	nicht Allroad;		
			235/40R18 91	11A; 21B; 22B; 24J; 24M	nicht für gepanzerte Fz; ab e1*98/14*0051*17; Serienbereifung ohne 215/55R16; breite Achsen; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; AF5		
4B	e1*96/27*0051*, e1*98/14*0051*	169	235/40R18-91	11A; 21B; 21J; 22F; 24J; 24M; 367	nicht Allroad; nicht für gepanzerte Fz; nur bis e1*98/14*0051*16; AUDI A6 2.7 Biturbo; Kombi; Limousine; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P		
4B	e1*96/27*0051*, e1*98/14*0051*	169	235/40R18-91	11A; 21B; 21J; 22F; 24J; 24M; 367	nur bis e1*98/14*0051*16; Kombi; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P		
4B	e1*96/27*0051*, e1*98/14*0051*	81 -142	225/40R18	11A; 21B; 21J; 22F; 24J; 24M; 51W; 53S	nur bis e1*98/14*0051*16;		
			235/40R18 91	24C; 24D; 367	Kombi; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P		
4B	e1*96/27*0051*, e1*98/14*0051*	110-142	225/40R18 235/40R18 91	11A; 21B; 21J; 22F; 24J; 24M; 51W; 53S 11A; 21B; 21J; 22B; 22F;	nicht Allroad; nicht für gepanzerte Fz; nur		
			200/10/110/01	24C; 24D; 367	bis e1*98/14*0051*16; Kombi; Limousine; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P		

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 5 von 18

**AUDI A6,S6,ALLROAD QUATTRO** Verkaufsbezeichnung:

	Voltadiobezolomiang. Nebi Nejecji Nezi Nezi Nezi Nezi Nezi Nezi Nezi Nez							
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen			
4F	e1*2001/116*0254*, e13*2007/46*1080*	120 -257	245/40R18 97		Nur Allroad Quattro;			
4F1	e13*2007/46*1080*		245/45R18 96	11A; 21P	10B; 11B; 11G; 11H;			
			255/45R18 99	11A; 21P; 22I; 54A	12A; 51A; 573; 71K;			
		155 -257	245/40R18 93Y	5HA	723; 729; 73C; 74A; 74P; 76O			
4F	e1*2001/116*0254*, e13*2007/46*1080*	89 - 140	235/40R18 91Y	11A; 22H; 24M; 5GG	Limousine u. Kombi;			
4F1	e13*2007/46*1080*	89 -257	245/40R18		Front- u. Allradantrieb; Nicht Allroad Quattro; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P			

Verkaufsbezeichnung: **AUDI A8 / S8** 

VCIRGOISDCZC					
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
D2	e1*93/81*0005*,	110 - 265	245/45R18	10N; 11A; 22B; 24M; 51G	nicht für
	e1*98/14*0005*		245/45R18 96Y	11A; 22B; 24M	gepanzerte Fz;
			255/45R18 99	11A; 21B; 22B; 24J; 24M	Allradantrieb;
					Frontantrieb;
					10B; 10S; 11B; 11G;
					11H; 12A; 51A; 71K;
					723; 729; 73C; 74A;
					74P
4E	e1*2001/116*0198*.	154 - 257	235/50R18 97Y		nicht für Fz. m.
			245/45R18 96Y	5IE	Keramikbremse;
					nicht für
					gepanzerte Fz;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P; 76S

Verkaufsbezeichnung: **AUDI TT** 

verkadisbezeichhang. Addi i i							
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen		
8J	e1*2001/116*0369*	200	235/40R18 91	11A; 22M; 22P; 24J;	Cabrio; Coupe;		
				24M; 52J	Allradantrieb;		
			245/40R18 93	11A; 22H; 22M; 22P; 24J;	10B; 11B; 11G; 11H;		
				24M; 52J	12A; 51A; 71K; 723;		
					73C; 74A; 74P; 76T;		
					76Z		
8J		118 - 147	225/40R18 92	11A; 22M; 24J; 24M	Cabrio; Coupe;		
	e1*2001/116*0374*		M+S				
			235/40R18 91	11A; 22M; 22P; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;		
			245/40R18 93	11A; 22H; 22M; 22P; 24J;			
				24M	73C; 74A; 74P; 76T		

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 6 von 18

Verkaufsbezeichnung: AUDI V8

Fahrz	eugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
D 11		F127	180 - 206	235/40R18	AE2; 11A; 21B; 22B	Pkw geschlossen;
						Allradantrieb;
						10B; 11B; 11G; 11H;
						12A; 51A; 71K; 723;
						73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: AUDI 100, 200, A6, S4, S6

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
C 4	F619	169	235/40R18	AE2; 11A; 21B; 22B; 22F;	Allradantrieb; Nur
				24J; 24M	bis 1120 kg zul.
					Achslast;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P; ADW
C 4	F619/1	169 - 206	235/40R18	AE2; 11A; 21B; 22B; 22F;	Allradantrieb; bis
				24J; 24M	Nachtrag 2;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P; ADW
C 4	F619/1	169 - 213	235/40R18	AE8; 11A; 21B; 22B; 22F;	*
				24J; 24M	Nachtrag 3;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P; ADW

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : QUATTRO GmbH

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm Verkaufsbezeichnung: AUDI A4,S4,RS4

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
QB6	e1*2001/116*0243*	253	235/40R18	11A; 21P; 22H; 24J; 24M;	Cabrio;
				51G	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 573; 71K;
					723; 729; 73C; 74A;
					74P

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SEAT

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: ALTEA, ALTEA XL, TOLEDO, FREETRACK

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5P	e9*2001/116*0050*	103 - 147	225/40R18 88W	11A; 22P; 24J; 24M; 5FE	Altea Freetrack;
5PN	e9*2007/46*0012*		245/35R18 88W	11A; 22I; 22Q; 24C; 24D;	Frontantrieb;
				5FE; 68T	10B; 11B; 11G; 11H;
		103 - 155	225/45R18 91	11A; 22P; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 723;
			235/40R18 91	11A; 22Q; 24C; 24M	73C; 74A; 74P
			245/40R18 93	11A; 21P; 22I; 22Q; 24C;	
				24D	

ANLAGE: 2 Radtyp:SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 7 von 18

Verkaufsbezeichnung: ALTEA, ALTEA XL, TOLEDO, FREETRACK

Verkaufsbezeichnung: ALTEA, ALTEA XL, TOLEDO, FREETRACK							
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen		
5P	e9*2001/116*0050*	103 - 147	225/40R18 88	11A; 22P; 24J; 24M; 5FE	Altea 4 Freetrack;		
5PN	e9*2007/46*0012*		245/35R18 88	11A; 22I; 22Q; 24C; 24D;	Allradantrieb;		
				5FE	10B; 11B; 11G; 11H;		
		103 - 155	225/45R18 91	11A; 22P; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 723;		
			235/40R18 91	11A; 22Q; 24C; 24M	73C; 74A; 74P		
			245/40R18 93	11A; 21P; 22I; 22Q; 24C;			
				24D			
5P		63 - 118	215/40R18 89	11A; 21P; 22H; 22Q;	Nicht Altea		
5PN	e9*2007/46*0012*			24C; 24M	Freetrack;		
		63 - 125	225/40R18 88	11A; 21P; 22H; 22Q;	10B; 11B; 11G; 11H;		
				24C; 24D; 5FE	12A; 51A; 573; 71K;		
			245/35R18 88	11A; 22F; 22Q; 24D;	723; 73C; 74A; 74P		
				5FE; 57F; 68T			
		63 - 147	225/40R18 88W	11A; 21P; 22H; 22Q;			
				24C; 24D; 5FE			
			235/40R18 91	11A; 21B; 22H; 22Q;			
				24C; 24D			
			245/35R18 88W	11A; 22F; 22Q; 24D;			
				5FE; 57F; 68T			

Verkaufsbezeichnung: EXEO, EXEO ST

V CITAGISDOZC	Verkadiobezeighnang.							
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen			
3R	e9*2001/116*0072*	75 - 125	215/40R18 89W	11A; 22H; 51J	Stufenheck;			
3RN	e9*2007/46*0011*	75 - 147	215/40R18 89Y	11A; 22H; 51J	Frontantrieb;			
			225/40R18 92	11A; 21P; 22H	10B; 11B; 11G; 11H;			
			235/40R18 91	11A; 21P; 22F; 24J; 248	12A; 51A; 71K; 723;			
					729; 73C; 74A; 74P			
3R	e9*2001/116*0072*	75 - 125	215/40R18 89W	11A; 22H; 51J	Kombi; Frontantrieb;			
3RN	e9*2007/46*0011*	75 - 147	215/40R18 89Y	11A; 22H; 51J	10B; 11B; 11G; 11H;			
			225/40R18 92	11A; 21P; 22H	12A; 51A; 71K; 723;			
			235/40R18 91	11A; 21P; 22F; 24J; 248	729; 73C; 74A; 74P			

Verkaufsbezeichnung: LEON

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1P	e9*2001/116*0052*	177	225/40R18 92	11A; 21B; 22F; 24C; 24D	Nur Leon Cupra;
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 24C; 24D	Frontantrieb;
			245/35R18 92	11A; 22F; 24D; 57F; 68T	10B; 10S; 11B; 11G;
					11H; 12A; 51A; 573;
					71K; 723; 73C; 74A;
					74P
1P	e9*2001/116*0052*	63 - 155	215/40R18 89	11A; 22P; 24J; 24M; 51J	Schrägheck;
			225/40R18 88	11A; 21B; 22F; 24C; 24D	Frontantrieb;
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 24C; 24D	10B; 10S; 11B; 11G;
			245/35R18 88	11A; 22F; 24D; 57F; 68T	11H; 12A; 51A; 71K;
					723; 73C; 74A; 74P

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SKODA

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

ANLAGE: 2 Radtyp:SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 8 von 18

Verkaufsbezeichnung: SKODA OCTAVIA

verkauisbeze		OCTAVIA			
	Betriebserlaubnis	kW	Reifen		Auflagen
1Z	e11*2001/116*0230*, e11*2007/46*0012*	103 - 118	225/40R18 92	11A; 22L; 22Q; 24J; 24M	Nur Octavia Scout;
			225/45R18 91	11A; 22H; 22L; 22Q; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723;
			235/40R18 91	11A; 22H; 22L; 22Q; 24C; 24M	
			245/40R18 93	11A; 21P; 22F; 22L; 22Q; 24C; 24D	
1Z	e11*2001/116*0230*, e11*2007/46*0012*	55 - 118	215/40R18 89W	11A; 22L; 22Q; 24J; 24M;	Nicht Octavia Scout; Kombi;
		55 - 147	225/40R18 92	11A; 22H; 22L; 22Q; 24C; 24M	Allradantrieb; Frontantrieb;
			235/40R18 91	11A; 22H; 22L; 22Q; 24C; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K;
			245/35R18 92	11A; 22F; 22L; 22Q; 24D; 57F; 68T	723; 73C; 74A; 74P
1Z	e11*2007/46*0012*	55 - 118	215/40R18 89W	11A; 22Q; 24J; 24M; 5FM; 51J	Limousine; Frontantrieb;
		55 - 125	225/40R18 88W	11A; 22H; 22Q; 24C; 24M; 5FE	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K;
			245/35R18 88W	11A; 22F; 22Q; 24D; 5FE; 57F; 68T	723; 73C; 74A; 74P
		55 - 147	225/40R18 88Y	11A; 22H; 22Q; 24C; 24M; 5FE	
			235/40R18 91	11A; 22H; 22Q; 24C; 24M	
			245/35R18 88Y	11A; 22F; 22Q; 24D; 5FE; 57F; 68T	

Verkaufsbezeichnung: SKODA SUPERB

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
3U	e11*98/14*0187*	74 - 110	225/40R18 88	11A; 367	10B; 11B; 11G; 11H;
		74 - 142	225/40R18 92	11A; 367	12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: SUPERB

VEINAUISDEZE	icilitatig. <b>Goi Eiti</b>	_			
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
3T	e11*2001/116*0326*,	77 - 125	225/40R18 92W	11A; 21B; 21N; 241; 246;	Kombi;
	e11*2007/46*0014*			248	Allradantrieb;
			235/40R18 95	11A; 21B; 21J; 22P; 241;	Frontantrieb;
				246; 248	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 573; 71K;
					723; 729; 73C; 74A;
					74P
3T	e11*2001/116*0326*, e11*2007/46*0014*	77 - 125	225/40R18 92Y	11A; 21P; 24C; 24D	Stufenheck;
			235/40R18 95	11A; 21B; 22P; 24C; 24D	Allradantrieb;
					Frontantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 573; 71K;
					723; 729; 73C; 74A;
					74P

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 9 von 18

Verkaufsbezeichnung: YETI

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
	e11*2007/46*0010*, e11*2007/46*0034*	77 - 125	225/40R18 92	11A; 24J; 248	Allradantrieb;
			225/45R18 95	11A; 24J; 248	Frontantrieb;
			235/40R18 95	11A; 24J; 244	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/45R18 94	11A; 24J; 244	12A; 51A; 573; 71K;
			245/40R18 93	11A; 242; 244; 245; 247	723; 729; 73C; 74A;
					74P

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : VOLKSWAGEN

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: CADDY

Verkaufsbeze					
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
2K 2KN	e1*2001/116*0252* e1*2007/46*0217*, L320	75 - 103	225/40R18 92	11A; 22I; 24C; 24M; 5GM	Nur Caddy Maxi; langer Radstand;
					Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
2K 2KN	e1*2001/116*0252* e1*2007/46*0217*, L320	51 -103	225/40R18 92	VB0; 11A; 21P; 22F; 24C; 24D; 5GM	Nicht Caddy Maxi; ab
					WV2ZZZ2K.8.052801; kurzer Radstand; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; VB1
2K 2KN	e1*2001/116*0252* e1*2007/46*0217*, L320	77	225/40R18 92	VB0; 11A; 22F; 24C; 244; 247	kurzer Radstand; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
2K 2KN	e1*2001/116*0252* e1*2007/46*0217*, L320	51 -103	225/40R18 92	11A; 21P; 22B; 24C; 24D; 5GM	Nicht Caddy Maxi; nur bis WV2ZZZ2K.8.052800; kurzer Radstand; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P

ANLAGE: 2 Radtyp:SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 10 von 18

Verkaufsbezeichnung: **EOS** 

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1F	e1*2001/116*0349*	85 - 110	225/40R18 88	11A; 21P; 22H; 22L; 22Q;	Cabrio;
				24J; 24M	Frontantrieb;
		85 - 147	225/40R18 88W	11A; 21P; 22H; 22L; 22Q;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24J; 24M	12A; 51A; 71K; 723;
		85 - 184	235/40R18 91	11A; 21B; 22H; 22L; 22Q;	73C; 74A; 74P
				24D; 24J	

Verkaufsbezeichnung: GOLF

verkautsbeze	ichnung: GOLF				
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1K	e1*2001/116*0242*	103	215/40R18 89	11A; 21P; 22F; 22Q; 24C;	Nur Golf 6; Ab
				24D; 51J	e1*2001/116*0242*25;
			225/40R18 88W	11A; 21B; 22F; 22Q; 24C;	Schrägheck;
				24D	Allradantrieb;
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 22Q; 24C;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24D	12A; 51A; 573; 71K;
					723; 73C; 74A; 74P
1K	e1*2001/116*0242*	59 - 125	215/40R18 89	11A; 21P; 22H; 22Q;	Nur Golf 6; Ab
				24C; 24D; 51J	e1*2001/116*0242*25;
		59 - 155	225/40R18 88W	11A; 21B; 22F; 22Q; 24C;	Schrägheck;
				24D	Frontantrieb;
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 22Q; 24C;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24D	12A; 51A; 71K; 723;
			245/35R18 88W	11A; 22F; 22Q; 24D; 57F;	73C; 74A; 74P
				570	
1K	e1*2001/116*0242*	55 - 110	215/40R18 89	11A; 22P; 24J; 24M; 51J	Nur Golf 5; Nur bis
		55 - 147	225/40R18 88W	11A; 21B; 22F; 24C; 24D	e1*2001/116*0242*24;
			245/35R18 88W	11A; 22F; 24D; 57F; 68T	Allradantrieb;
		55 - 169	215/40R18 89W	11A; 22P; 24J; 24M; 51J	Frontantrieb;
		55 - 184	225/40R18 92	11A; 21B; 22F; 24C; 24D	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 24C; 24D	12A; 51A; 573; 71K;
					723; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: GOLF PLUS

verkauisbeze	ichnung. GOLF F	LUS			
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1KP	e1*2001/116*0304*	59 - 118	215/40R18 89	11A; 21B; 22H; 22L; 24C;	Nur Golf Plus 6; Ab
				244; 51J	e1*2001/116*0304*14;
			225/40R18 88W	11A; 21B; 22F; 22L; 24C;	Frontantrieb;
				244; 5FE	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/40R18 92	11A; 21B; 22F; 22L; 24C;	12A; 51A; 573; 71K;
				244	723; 73C; 74A; 74P
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 22L; 24C;	
				244; 247	
			245/35R18 88W	11A; 22F; 22L; 244; 247;	
				5FE; 57F; 570	
			245/35R18 92	11A; 22F; 22L; 244; 247;	
				57F; 570	

ANLAGE: 2 Radtyp:SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 11 von 18

Verkaufsbezeichnung: GOLF PLUS

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1KP	e1*2001/116*0304*		215/40R18 89	11A; 21P; 22H; 22M; 24J;	
			225/40R18 88	11A; 21P; 22H; 22M; 24J; 24M; 5FE	
			225/40R18 92	11A; 21P; 22H; 22M; 24J; 24M	i '
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 22L; 24D; 24J	723; 73C; 74A; 74P
			245/35R18 88	11A; 22F; 22L; 24D; 5FE; 57F; 68T	
1KP	e1*2001/116*0304*	55 - 110	225/40R18 88	11A; 21B; 22F; 24C; 24M; 5FE	nicht CrossGolf; Nur Golf Plus; Nur
			245/35R18 88	11A; 22F; 24D; 57F; 68T	bis
		55 - 125	215/40R18 89	11A; 22P; 24J; 24M	e1*2001/116*0304*13;
			225/40R18 92	11A; 21B; 22F; 24C; 24M	Frontantrieb;
			235/40R18 91	11A; 21B; 22F; 24C; 24D	10B; 11B; 11G; 11H;
			245/35R18 92	11A; 22F; 24D; 57F; 68T	12A; 51A; 573; 71K;
					723; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: JETTA, GOLF

Verkautsbeze	ichnung: <b>JEIIA</b> ,	GOLF			
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1KM	e1*2001/116*0328*	75 - 147	215/40R18 89	11A; 21B; 21N; 22H; 22L; 24C; 24D	JETTA (Limousine); Frontantrieb;
			225/40R18 88	11A; 21B; 21J; 22F; 22L; 24C; 24D	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723;
			235/40R18 91	11A; 21B; 21J; 22F; 22L; 24C; 24D	73C; 74A; 74P
			245/35R18 88	11A; 22F; 22L; 24D; 57F; 68T	
1KM	e1*2001/116*0328*	77	215/40R18 89	11A; 21B; 21N; 22H; 22L; 24C; 24D; 51J	GOLF 6 (Variant); ab
			225/40R18 88	11A; 21B; 21J; 22F; 22L; 24C; 24D	e1*2001/116*0328*15; Allradantrieb;
			235/40R18 91	11A; 21B; 21J; 22F; 22L; 24C; 24D	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P
1KM	e1*2001/116*0328*	75 - 147	215/40R18 89	11A; 21B; 21N; 22H; 22L; 24C; 24D; 5FM	GOLF (Variant); nur bis
			225/40R18 88	11A; 21B; 21J; 22F; 22L; 24C; 24D	e1*2001/116*0328*14; Frontantrieb;
			235/40R18 91	11A; 21B; 21J; 22F; 22L; 24C; 24D	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723;
			245/35R18 88	11A; 22F; 22L; 24D; 57F; 68T	73C; 74A; 74P

ANLAGE: 2 Radtyp:SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 12 von 18

Verkaufsbezeichnung: PASSA	T
----------------------------	---

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
3C	e1*2001/116*0307*	75 - 110	225/40R18 88W	11A; 21P; 22L; 22Q; 24J;	Kombi; Limousine;
				24M	Allradantrieb;
		75 - 147	225/40R18 92	11A; 21P; 22L; 22Q; 24J;	Frontantrieb;
				24M	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/40R18 91	11A; 21B; 22L; 22Q; 24J;	12A; 51A; 573; 71K;
				24M	723; 73C; 74A; 74P
		75 - 220	235/40R18 95	11A; 21B; 22L; 22Q; 24J;	
				24M	

Verkaufsbezeichnung: PASSAT CC

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
3CC	e1*2001/116*0468*	100 - 147	235/40R18 91	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	Limousine;
		100 -220	235/40R18 95	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	Allradantrieb;
			245/40R18 93	11A; 21B; 22B; 22H; 24J;	Frontantrieb;
				24M	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: SCIROCCO

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
13	e1*2001/116*0471*	90 - 147	225/40R18 88	51J	Coupe; Frontantrieb;
			235/40R18 91		10B; 11B; 11G; 11H;
			245/35R18 88	11A; 24M	12A; 51A; 71K; 723;
			245/40R18 93	11A; 22I; 24M	73C; 74A; 74P; 76O

Verkaufsbezeichnung: TIGUAN

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5N	e1*2001/116*0450*	100 - 147	235/45R18 94	11A; 22I; 24M; 51J	Allradantrieb;
			235/50R18 97	11A; 22I; 24J; 24M	Frontantrieb;
			245/45R18 96	11A; 22I; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;
			255/45R18 99	11A; 22I; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: TOURAN

¥ 011144100020					
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1T	e1*2001/116*0211*., e1*2007/46*0357*	75 - 125	235/40R18 91	11A; 24J; 24M	nur CrossTouran;
			245/40R18 93	11A; 22I; 22M; 24C; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P
1T	e1*2001/116*0211*., e1*2007/46*0357*	66 - 103	215/40R18 89	11A; 24J; 24M; 5FM	nicht CrossTouran;
			235/40R18 91	11A; 24C; 24D; 367; 5GG	Bis
		66 - 110	215/40R18 89W	11A; 24J; 24M; 5FM	e1*2007/46*0357*01;
		66 - 125	225/40R18 92	11A; 24C; 24D	Bis
			235/40R18 95	11A; 24C; 24D; 367	e1*2001/116*0211*22;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 13 von 18

Verkaufsbezeichnung: VW PASSAT

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
3B	e1*95/54*0043*, e1*98/14D0043*,	66 - 110	225/40R18-88W	11A; 21B; 22B; 22D; 24C; 24M; 5FE	Kombi; Limousine; Frontantrieb;
	e1*98/14*0043*	66 - 142	225/40R18 92	11A; 21B; 22B; 22D; 24C; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
3B	e1*95/54*0043*, e1*98/14D0043*,	81 -110	225/40R18-88W	11A; 21B; 22B; 22D; 24J; 24M; 5FE	Kombi; Limousine; Allradantrieb;
	e1*98/14*0043*	81 - 142	225/40R18 92	11A; 21B; 22B; 22D; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
3BG	e1*2001/116*0157*, e1*98/14*0157*	74 - 125	225/40R18 88W	11A; 21B; 22B; 24J; 367; 5FE	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K;
		74 - 142	225/40R18 88Y	11A; 21B; 22B; 24J; 367; 5FE	723; 73C; 74A; 74P
			225/40R18 92	11A; 21B; 22B; 24J; 367	
3BS	e1*2001/116*0173*, e1*98/14*0173*	202	235/40R18 91	11A; 22I; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: VW PHAETON

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
	e1*2001/116*0189*, e1*98/14*0189*	177	235/50R18	11A; 24J; 51G	10B; 11B; 11G; 11H;
			245/45R18 96		12A; 51A; 573; 71K;
			255/45R18 99	11A; 24J	723; 729; 73C; 74A;
					74P; 76U

#### Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 10N) Gegebenenfalls aufgeführte Fabrikatsbindungen/-empfehlungen in den Fahrzeugpapieren bzw. der Betriebsanleitung sind zu beachten oder es dürfen nur die vom Fahrzeughersteller freigegebenen Reifenfabrikate verwendet werden.
- 10S) Der serienmäßige Nenndurchmesser der Sommer- bzw. Winterbereifung darf nicht unterschritten werden.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 14 von 18

Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.

- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 21B) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 21P) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22D) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22I) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22L) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22M) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22P) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Innenkotflügel auf der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22Q) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Innenkotflügel auf der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen.
- 241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 15 von 18

Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

- 242) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 16 von 18

24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

- 367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 51W) Der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten, dieser vorgeschriebene Reifenfülldruck darf nicht größer sein als der vom Fahrzeughersteller genannte Reifenfülldruck.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig.
- 53S) Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße mit Angabe des Mindestreifenfülldruckes erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 570) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

Vorderachse: 215/40 R18 Hinterachse: 245/35 R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.
   Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
   Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 17 von 18

- 5EG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1030kg.
- 5FE) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1120kg.
- 5FM) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1160kg.
- 5GG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1230kg.
- 5GM) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1260kg.
- 5HA) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1300kg.
- 5IE) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1420kg.
- Die Eignung von "ZR"-Reifen der folgenden Hersteller wird bestätigt:
  BRIDGESTONE, CONTINENTAL, DUNLOP, FALKEN, FIRESTONE, FULDA, GOODRICH,
  GOODYEAR, KLEBER, MICHELIN, PIRELLI, SEMPERIT, TOYO, UNIROYAL und YOKOHAMA.
  Werden Reifen anderer Hersteller verwendet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 68T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

Vorderachse: 225/40R18 Hinterachse: 245/35R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
  - Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.

ANLAGE: 2 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 18 von 18

74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.

- 76O) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76T) Die Verwendung dieser Felgengröße ist nur zulässig, wenn die Felgenbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Felgen, nicht unterschritten wird.
- 76U) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 17-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76Z) Die Verwendung dieser Radgröße ist nur in Verbindung mit M+S-Reifen zulässig.
- ADW) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit innenumfaßter, belüfteter Bremsscheibe an der Vorderachse nicht zulässig.
- AE2) Es dürfen nur folgende Reifenfabrikate verwendet werden:

Hersteller: Typ: CONTINENTAL CZ 91

DUNLOP SP Sport 8000

GOODYEAR EAGLE GSC, EAGLE GSA

Werden Reifen anderer Hersteller verwendet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

AE8) Es dürfen nur folgende Reifenfabrikate verwendet werden:

Hersteller: Typ: CONTINENTAL CZ 91

DUNLOP SP Sport 8000

GOODYEAR EAGLE GSA, EAGLE GSC

MICHELIN MXX3

Werden Reifen anderer Hersteller verwendet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

- AF5) Die Verwendung dieser Rad/Reifenkombination ist "nur zulässig" an Fahrzeugausführungen, wenn die Reifengröße 215/55R16 (breite Hinterachse) nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller in den Fahrzeugpapieren bereits eingetragen ist, es sei denn dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist.
- AF6) Die Verwendung dieser Rad/Reifenkombination ist "nur zulässig" an Fahrzeugausführungen, wenn die Reifengröße 215/55R16 (schmale Hinterachse) serienmäßig vom Fahrzeughersteller in den Fahrzeugpapieren bereits eingetragen ist, es sei denn dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist.
- VB0) Diese Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugen mit leicht auftragender Türverkleidung (Überstand über den unteren Längsrahmen der seitlichen Schiebetür weniger als 3mm) der seitlichen Schiebetüren.
- VB1) Diese Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit 15 Zoll-Bereifung (schmale Hinterachse).

ANLAGE: 3 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 1 von 14

Automotive

: AUDI, FORD, QUATTRO GmbH, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN

Raddaten:

Fahrzeughersteller

Radgröße nach Norm : 8 J X 18 H2 Einpreßtiefe (mm) : 45

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 112/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

roominoonio zaton, ranzasoning								
Ausführung	Ausführungsbezeichr	Ausführungsbezeichnung		Zentrierring-	zul.	zul.	gültig	
			loch	werkstoff	Rad-	Abroll	ab	
	Kennzeichnung	Kennzeichnung Kennzeichnung			last	umf.	Fertig	
	Rad	Zentrierring	, ,		(kg)	(mm)	datum	
112557145	SR4-18 PCD112	ohne	57,1		720	2120	07/06	
112557145R	SR4-18 PCD112	73-57,1	57,1	Kunststoff	720	2120	07/06	

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUDI

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm Verkaufsbezeichnung: AUDI A3 CABRIOLET

VOITAGGOODOZO	ionnang.	0.12111	·		
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8P	e1*2001/116*0456*	75 - 118	215/40R18 89	11A; 21P; 22H; 22M; 24J;	Cabrio;
				24M; 51J	Frontantrieb;
			225/40R18 88W	11A; 21P; 22H; 22M; 24J;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24M; 5FE	12A; 51A; 71K; 723;
		75 - 147	215/40R18 89Y	11A; 21P; 22H; 22M; 24J;	73C; 74A; 74P
				24M; 51J	
			225/40R18 92	11A; 21P; 22H; 22M; 24J;	
				24M	
			235/40R18 91	11A; 21P; 22H; 22M; 24J;	
				24M; 54A	
			245/35R18 92	11A; 22H; 22M; 24M;	
				57F; 68T	

Verkaufsbezeichnung: AUDI A3,S3

VOINGGIODOZO	ionnang.	,,,,			
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8P	e1*2001/116*0217*.	66 - 85	215/40R18 85	11A; 22L; 24J; 5EG	Sportback (4-türig);
8PA	e1*2001/116*0418*	66 - 110	215/40R18 89	11A; 22L; 24J	Schrägheck 2-türig;
8PB	e13*2007/46*1082*		225/40R18 88W	11A; 21B; 22L; 24J; 24M;	10B; 11B; 11G; 11H;
				5FE	12A; 51A; 573; 71K;
			245/35R18 88W	Frontantrieb; 11A; 22L;	723; 73C; 74A; 74P
				22Q; 24M; 5FE; 57F; 68T	
		66 - 147	215/40R18 89Y	11A; 22L; 24J	
			225/40R18 88Y	11A; 21B; 22L; 24J; 24M;	
				5FE	
			245/35R18 88Y	Frontantrieb; 11A; 22L;	
				22Q; 24M; 5FE; 57F; 68T	
		66 - 195	225/40R18 92	11A; 21B; 22L; 24J; 24M	
			235/40R18 91	11A; 21B; 22L; 22Q; 24J;	
				24M	

ANLAGE: 3 Radtyp:SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 2 von 14

Verkaufsbezeichnung: AUDI A4 CABRIOLET

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8H	e1*2001/116*0177*, e1*98/14*0177*	96 - 188	225/40R18 92	51J	Cabrio;
			235/40R18	11A; 366; 51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P
8H	e1*2001/116*0177*	253	235/40R18	51G	Cabrio; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: AUDI A4,S4

Verkautsbeze		,	T=	T	T
	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8E	e1*2001/116*0151*	75 - 120	225/40R18 88W		ab
		75 - 188	225/40R18 92	51J	e1*2001/116*0151*10;
			235/40R18	11A; 366; 51G	Kombi; Limousine;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 573; 71K;
					723; 729; 73C; 74A;
					74P
8E	e1*2001/116*0151*, e1*98/14*0151*		225/40R18 88W	,	nur bis
		74 - 162	225/40R18 92	51J	e1*2001/116*0151*09;
			235/40R18	11A; 366; 51G	Kombi; Limousine;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 573; 71K;
					723; 729; 73C; 74A;
					74P
8E	e1*2001/116*0151*	253	225/40R18 92	52J	AUDI S4; ab
			235/40R18	51G	e1*2001/116*0151*10;
					Kombi; Limousine;
					Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H;
					12K; 51A; 71K; 723;
					729; 73C; 74A; 74P
8E	e1*2001/116*0151*,	253	225/40R18 92	52J	AUDI S4; nur bis
OL.	e1*98/14*0151*	233	223/401110 32	520	AODI O4, Ilui bis
			235/40R18	51G	e1*2001/116*0151*09;
					Kombi; Limousine;
					Allradantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12K; 51A; 71K; 723;
					729; 73C; 74A; 74P

ANLAGE: 3 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 3 von 14

Verkaufsbezeichnung: AUDI A6,S6,ALLROAD QUATTRO

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
4F	e1*2001/116*0254*, e13*2007/46*1080*	89 - 140	235/40R18 91Y	5GG	Limousine u. Kombi;
4F1	e13*2007/46*1080*	89 - 257	245/40R18	51G	Front- u. Allradantrieb; Nicht Allroad Quattro; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: AUDI A8 / S8

verkauisbeze	ichnung: <b>Audi A</b>	) / 30			
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
D2	e1*93/81*0005*,	110 -309	245/45R18	10N; 51G	nicht für
	e1*98/14*0005*				gepanzerte Fz;
					10B; 10S; 11B; 11G;
					11H; 12A; 51A; 71K;
					723; 729; 73C; 74A;
					74P
4E	e1*2001/116*0198*.	154 - 257	235/50R18	51G	nicht für Fz. m.
			245/45R18 96Y	5IE	Keramikbremse;
					nicht für
					gepanzerte Fz;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12K; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P; 76S

Verkaufsbezeichnung: AUDI TT

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8J	e1*2001/116*0369*	200	235/40R18 91		Cabrio; Coupe;
			245/40R18 93		Allradantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P; 76T
8J	e1*2001/116*0369*, e1*2001/116*0374*	118 - 147	235/40R18 91		Cabrio; Coupe;
			245/40R18 93		10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P; 76T

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : QUATTRO GmbH

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: AUDI A4,S4,RS4

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
QB6	e1*2001/116*0243*	253	235/40R18	51G	Cabrio;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 573; 71K;
					723; 729; 73C; 74A;
					74P

ANLAGE: 3 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 4 von 14

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : FORD

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 32 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 170 Nm

Verkaufsbezeichnung: FORD GALAXY

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
WGR	e1*2001/116*0024*,	66 - 150	235/40R18	11A; 22B; 22L; 24J; 24M;	ab e1*95/54*0024*12;
	e1*95/54*0024*			367; 53S	Frontantrieb;
			235/40R18 95	11A; 22B; 22L; 24J; 24M;	10B; 11B; 11G; 11H;
				367	12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P
WGR	,	66 - 128	235/40R18	VDL; 11A; 21B; 22B;	nur bis
	e1*95/54*0024*			24D; 24J	e1*95/54*0024*11;
			235/40R18 95	11A; 21B; 22B; 24D; 24J	Frontantrieb;
			235/40R18-91	VDM; 11A; 21B; 22B;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24D; 24J	12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SEAT

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: 1P; 5P; 3R; 3RN; 5PN

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 32 mm, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: 7MS

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm für Typ : 1P; 3R; 3RN; 5P; 5PN

170 Nm für Typ: 7MS

Verkaufsbezeichnung: ALTEA, ALTEA XL, TOLEDO, FREETRACK

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5P	e9*2001/116*0050*	103 - 147	225/40R18 88W	5FE	Altea Freetrack;
5PN	e9*2007/46*0012*	103 - 155	225/45R18 91		Frontantrieb;
			235/40R18 91	11A; 22P; 24J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
5P	e9*2001/116*0050*	103 - 147	225/40R18 88	5FE	Altea 4 Freetrack;
5PN	e9*2007/46*0012*	103 - 155	225/45R18 91		Allradantrieb;
			235/40R18 91	11A; 22P; 24J	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
5P	e9*2001/116*0050*	63 - 118	215/40R18 89	11A; 24J	Nicht Altea
5PN	e9*2007/46*0012*	63 - 125	225/40R18 88	11A; 22P; 24J; 24M; 5FE	Freetrack;
			245/35R18 88	11A; 22H; 22P; 24M;	10B; 11B; 11G; 11H;
				5FE; 57F; 68T	12A; 51A; 573; 71K;
		63 - 147	225/40R18 88W	11A; 22P; 24J; 24M; 5FE	723; 73C; 74A; 74P
			235/40R18 91	11A; 21P; 22P; 24C; 24M	
			245/35R18 88W	11A; 22H; 22P; 24M;	
				5FE; 57F; 68T	

ANLAGE: 3 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 5 von 14

Verkaufsbezeichnung: EXEO, EXEO ST

V CINGUISDOZC	dominarig. =x=0;	-X-0 0.			
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
3R	e9*2001/116*0072*	75 - 125	215/40R18 89W	51J	Kombi; Frontantrieb;
3RN	e9*2007/46*0011*	75 - 147	215/40R18 89Y	51J	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/40R18	11A; 22K; 365; 51G	12A; 51A; 71K; 723;
					729; 73C; 74A; 74P
3R	e9*2001/116*0072*	75 - 125	215/40R18 89W	51J	Stufenheck;
3RN	e9*2007/46*0011*	75 - 147	215/40R18 89Y	51J	Frontantrieb;
			225/40R18	11A; 22K; 365; 51G	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					729; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: LEON

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1P	e9*2001/116*0052*	63 - 155	215/40R18 89	11A; 24J; 24M; 51J	Schrägheck;
			225/40R18 88	11A; 22P; 24J; 24M	Frontantrieb;
			235/40R18 91	11A; 22P; 24J; 24M	10B; 10S; 11B; 11G;
			245/35R18 88	11A; 22Q; 24D; 57F; 68T	11H; 12A; 51A; 71K;
					723; 73C; 74A; 74P
1P	e9*2001/116*0052*	177	225/40R18 92	11A; 22P; 24J; 24M	Nur Leon Cupra;
			235/40R18 91	11A; 22P; 24J; 24M	Frontantrieb;
			245/35R18 92	11A; 22Q; 24D; 57F; 68T	10B; 10S; 11B; 11G;
					11H; 12A; 51A; 573;
					71K; 723; 73C; 74A;
					74P

Verkaufsbezeichnung: SEAT ALHAMBRA

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
7MS	e1*2001/116*0036*,	66 - 150	235/40R18	11A; 22B; 22L; 24J; 24M;	ab e1*98/14*0036*08;
	e1*98/14*0036*			367; 53S	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/40R18 95	11A; 22B; 22L; 24J; 24M;	12A; 51A; 573; 71K;
				367	723; 73C; 74A; 74P
7MS	e1*95/54*0036*,	66 - 110	235/40R18	, , ,	nur bis
	e1*98/14*0036*			24D; 24J	e1*98/14*0036*07;
			235/40R18 95	11A; 21B; 22B; 24D; 24J	Frontantrieb;
			235/40R18-91	VDM; 11A; 21B; 22B;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24D; 24J	12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SKODA

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

ANLAGE: 3 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 6 von 14

Verkaufsbezeichnung: SKODA OCTAVIA

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1Z	e11*2001/116*0230*, e11*2007/46*0012*	55 - 118	215/40R18 89W	11A; 22P; 24J; 5FM; 51J	Limousine;
		55 - 125	225/40R18 88W	11A; 22P; 24J; 5FE	Frontantrieb;
			245/35R18 88W	11A; 22H; 22Q; 24M; 5FE; 57F; 68T	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K;
		55 - 147	225/40R18 88Y	11A; 22P; 24J; 5FE	723; 73C; 74A; 74P
			235/40R18 91	11A; 22Q; 24J; 24M	
			245/35R18 88Y	11A; 22H; 22Q; 24M;	
				5FE; 57F; 68T	
1Z	e11*2001/116*0230*,	55 - 118	215/40R18 89W	11A; 22M; 22P; 24J;	Nicht Octavia Scout;
	e11*2007/46*0012*			5FM; 51J	Kombi;
		55 - 147	225/40R18 92	11A; 22M; 22P; 24J	Allradantrieb;
			235/40R18 91	11A; 22L; 22Q; 24J; 24M	Frontantrieb;
			245/35R18 92	11A; 22H; 22L; 22Q;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24M; 57F; 68T	12A; 51A; 573; 71K;
					723; 73C; 74A; 74P
1Z	e11*2001/116*0230*, e11*2007/46*0012*	103 - 118	225/40R18 92		Nur Octavia Scout;
			225/45R18 91	11A; 22M; 22P	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/40R18 91	11A; 22M; 22P; 24J	12A; 51A; 71K; 723;
			245/40R18 93	11A; 22H; 22L; 22Q; 24J; 24M	73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: SUPERB

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
3Т	e11*2001/116*0326*, e11*2007/46*0014*	77 -125	225/40R18 92W	11A; 245	Kombi; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P
3T	e11*2001/116*0326*, e11*2007/46*0014*	77 - 125	225/40R18 92Y 235/40R18 95	11A; 24J; 24M 11A; 21P; 24J; 24M	Stufenheck; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : VOLKSWAGEN

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: 1K; 2K; 1KM; 1KP; 2KN; 1T; 1F; 3C; 3D

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 32 mm, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: 7M

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm für Typ : 1F; 1K; 1KM; 1KP; 1T; 2K; 2KN; 3C; 3D

170 Nm für Typ: 7M

ANLAGE: 3 Radtyp:SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 7 von 14

Verkaufsbezeichnung:	CADDY
----------------------	-------

V CINAUISDCZC	ichinang. CADD I				
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
2K	e1*2001/116*0252*	51 - 103	225/40R18 92	11A; 22H; 24J; 24M; 5GM	Nicht Caddy Maxi;
2KN	e1*2007/46*0217*, L320				ab
					WV2ZZZ2K.8.052801; kurzer Radstand; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; VB1
2K 2KN	e1*2001/116*0252* e1*2007/46*0217*, L320	51 - 103	225/40R18 92	VB0; 11A; 22F; 24D; 24J; 5GM	
					Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; VB2

Verkaufsbezeichnung: EOS

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1F	e1*2001/116*0349*	85 - 110	225/40R18 88	11A; 22M	Cabrio;
		85 - 147	225/40R18 88W	11A; 22M	Frontantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: GOLF

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1K	e1*2001/116*0242*	103	215/40R18 89	11A; 22H; 22P; 24J; 24M; 51J	Nur Golf 6; Ab e1*2001/116*0242*25;
			225/40R18 88W	11A; 22H; 22Q; 24J; 24M	Schrägheck; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 573; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
1K	e1*2001/116*0242*	59 - 125	215/40R18 89	11A; 24J; 24M; 51J	Nur Golf 6; Ab
					e1*2001/116*0242*25; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
1K	e1*2001/116*0242*		215/40R18 89		Nur Golf 5; Nur bis
		55 - 147		11A; 22P; 24J; 24M	e1*2001/116*0242*24;
					Allradantrieb;
				11A; 24J; 24M; 51J	Frontantrieb;
		55 - 184	225/40R18 92	11A; 22P; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/40R18 91	11A; 21P; 22P; 24J; 24M	12A; 51A; 573; 71K; 723; 73C; 74A; 74P

ANLAGE: 3 Radtyp:SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 8 von 14

Verkaufsbezeichnung: GOLF PLUS

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1KP	e1*2001/116*0304*	75 - 103	215/40R18 89	11A; 21P; 22H; 22M; 24M	ŭ
			225/40R18 88	11A; 21P; 22H; 22M;	bis
				24M; 5FE	e1*2001/116*0304*13;
			225/40R18 92	11A; 21P; 22H; 22M; 24M	Frontantrieb;
			235/40R18 91	11A; 21P; 22H; 22M; 24J;	
				24M	12A; 51A; 573; 71K;
			245/35R18 88	11A; 22H; 22M; 24M;	723; 73C; 74A; 74P
				5FE; 57F; 68T	
1KP	e1*2001/116*0304*	59 - 118	215/40R18 89		Nur Golf Plus 6; Ab
			225/40R18 88W		e1*2001/116*0304*14;
				5FE	Frontantrieb;
			225/40R18 92	11A; 21P; 22M; 24J; 248	
			245/35R18 88W	11A; 22H; 22L; 244; 5FE;	
				57F; 570	723; 73C; 74A; 74P
			245/35R18 92	11A; 22H; 22L; 244; 57F;	
				570	
1KP	e1*2001/116*0304*	55 - 110	225/40R18 88	11A; 22P; 24J; 24M; 5FE	
			245/35R18 88	11A; 22Q; 24D; 57F; 68T	Nur Golf Plus; Nur
		55 - 125	215/40R18 89	11A; 22P; 24J	bis
			225/40R18 92	11A; 22P; 24J; 24M	e1*2001/116*0304*13;
			235/40R18 91	VF7; 11A; 22P; 24J; 24M	Frontantrieb;
			245/35R18 92	11A; 22Q; 24D; 57F; 68T	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 573; 71K;
					723; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: JETTA, GOLF

verkautsbeze	<u>,                                      </u>		ID 11	Ta (1 5 )	I & C
	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1KM	e1*2001/116*0328*	77	215/40R18 89	11A; 21B; 22L; 22Q; 24J;	1 . '
				24M; 51J	ab
			225/40R18 88		e1*2001/116*0328*15;
				24M	Allradantrieb;
			235/40R18 91	11A; 21B; 21N; 22H; 22L;	
				24C; 24D; 366	12A; 51A; 573; 71K;
					723; 729; 73C; 74A;
					74P
1KM	e1*2001/116*0328*	75 - 147	215/40R18 89	11A; 21B; 22L; 22Q; 24J;	
				24M	Frontantrieb;
			225/40R18 88	11A; 21B; 22H; 22L; 24J;	
				24M	12A; 51A; 71K; 723;
			235/40R18 91	11A; 21B; 21N; 22H; 22L;	73C; 74A; 74P
				24C; 24D	
			245/35R18 88	11A; 22F; 22L; 24D; 57F;	
				68T	
1KM	e1*2001/116*0328*	75 - 147	215/40R18 89	11A; 21B; 22L; 22Q; 24J;	GOLF (Variant); nur
				24M; 5FM	bis
			225/40R18 88		e1*2001/116*0328*14;
				24M	Frontantrieb;
			235/40R18 91	11A; 21B; 21N; 22H; 22L;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24C; 24D; 366	12A; 51A; 71K; 723;
			245/35R18 88	11A; 22F; 22L; 24D; 57F;	73C; 74A; 74P
				68T	

ANLAGE: 3 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 9 von 14

Verkaufsbezeichnung: PASSAT

		=			
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
3C	e1*2001/116*0307*	75 - 110	225/40R18 88W	11A; 22P	Kombi; Limousine;
		75 - 147	225/40R18 92	11A; 22P	Allradantrieb;
					Frontantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 573; 71K;
					723; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: TOURAN

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1T	e1*2001/116*0211*., e1*2007/46*0357*	66 - 103	215/40R18 89	11A; 24J; 24M; 5FM	nicht CrossTouran;
		66 - 110	215/40R18 89W	11A; 24J; 24M; 5FM	Bis
		66 - 125	225/40R18 92	11A; 24J; 24M	e1*2007/46*0357*01;
					Bis
					e1*2001/116*0211*22;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: VW PHAETON

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
-	e1*2001/116*0189*, e1*98/14*0189*	165 -246	235/50R18	51G	nicht V10 Diesel;
			255/45R18	51G	10B; 11B; 11G; 11H;
		177	245/45R18 96		12A; 51A; 573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 75I; 76S

Verkaufsbezeichnung: VW SHARAN

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
7M	e1*2001/116*0023*,	66 - 150	235/40R18	11A; 22B; 22L; 24J; 24M;	ab e1*98/14*0023*12;
	e1*98/14*0023*			367; 53S	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/40R18 95	11A; 22B; 22L; 24J; 24M;	12A; 51A; 573; 71K;
				367	723; 73C; 74A; 74P
7M		66 - 128	235/40R18	VDL; 11A; 21B; 22B;	nur bis
	e1*95/54*0023*,			24D; 24J	e1*98/14*0023*11;
	e1*98/14*0023*		235/40R18 95	11A; 21B; 22B; 24D; 24J	Frontantrieb;
			235/40R18-91	VDM; 11A; 21B; 22B;	10B; 11B; 11G; 11H;
				24D; 24J	12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P

#### Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 10N) Gegebenenfalls aufgeführte Fabrikatsbindungen/-empfehlungen in den Fahrzeugpapieren bzw. der Betriebsanleitung sind zu beachten oder es dürfen nur die vom Fahrzeughersteller freigegebenen Reifenfabrikate verwendet werden.
- 10S) Der serienmäßige Nenndurchmesser der Sommer- bzw. Winterbereifung darf nicht unterschritten werden.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen

ANLAGE: 3 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 10 von 14

Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben ist (s. Betriebsanleitung).
- 21B) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 21P) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22K) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22L) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22M) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.

ANLAGE: 3 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 11 von 14

22P) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Innenkotflügel auf der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.

- 22Q) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Innenkotflügel auf der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen.
- Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 365) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.

ANLAGE: 3 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 12 von 14

Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.

- 367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig.
- 53S) Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße mit Angabe des Mindestreifenfülldruckes erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 570) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:
Vorderachse: 215/40 R18
Hinterachse: 245/35 R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.
   Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
   Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.
- 5EG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1030kg.
- 5FE) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1120kg.
- 5FM) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1160kg.

ANLAGE: 3 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 13 von 14

5GG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1230kg.

- 5GM) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1260kg.
- 5IE) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1420kg.
- 68T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße: 225/40R18

Vorderachse: 225/40R18 Hinterachse: 245/35R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
  Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76T) Die Verwendung dieser Felgengröße ist nur zulässig, wenn die Felgenbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Felgen, nicht unterschritten wird.
- VB0) Diese Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugen mit leicht auftragender Türverkleidung (Überstand über den unteren Längsrahmen der seitlichen Schiebetür weniger als 3mm) der seitlichen Schiebetüren.
- VB1) Diese Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit 15 Zoll-Bereifung (schmale Hinterachse).

ANLAGE: 3 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 14 von 14

VB2) Diese Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit 16 Zoll-Bereifung (breite Hinterachse).

VDL) Es dürfen nur folgende Reifenfabrikate verwendet werden:

Hersteller: Typ:

DUNLOP SP SPORT 8000 zul. Achslast bis 1240 kg

GOODYEAR EAGLE GSA, EAGLE GSC zul. Achslast bis 1240 kg

PIRELLI PZERO AS zul. Achslast bis 1240 kg

Die Verwendung o. g. Reifenfabrikate ist nur zulässig, wenn die Reifentragfähigkeit ausreichend für die zulässige Achslast ist.

Werden Reifen anderer Hersteller verwendet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

- VDM) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die zulässige Achslast nicht größer als 1230 kg ist. Bei Fahrzeugausführungen mit höheren Achslasten sind diese und das zulässige Gesamtgewicht in den Fahrzeugpapieren entsprechend zu ändern.
- VF7) Durch Entfernen der Schraube und des Clips zur Befestigung des Innenkotflügels oben in der Mitte des vorderen Radhauses und durch Klemmen des Kunststoffinnenkotflügels hinter die obere mittlere Befestigungslasche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Automotive

Seite: 1 von 15

Fahrzeughersteller : AUDI, DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 8 J X 18 H2 Einpreßtiefe (mm) : 35

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 112/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

1001111100110 Batt	Toominoone Baton, Italizacoung										
Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mitten loch	Zentrierring- werkstoff	zul. Rad-	zul. Abroll	gültig ab				
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring	(mm)		last (kg)	umf. (mm)	Fertig datum				
112557135R	SR4-18 PCD112	73-66,6	66,6	Kunststoff	680	2255	05/08				
112557135R	SR4-18 PCD112	73-66,6	66,6	Kunststoff	720	2120	05/08				

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUDI

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm Verkaufsbezeichnung: **AUDI A5.S5.A4.S4** 

	verkaufsbezeichnung: AUDI A5,55,A4,54							
		kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen			
B8	e1*2001/116*0430*	120 - 195	225/45R18 95	12N; 51J; 52J	Reifen mit			
			235/40R18 95	12Q; 51J; 52J	Schneeketten; AUDI			
					A5; Cabrio; 2-türig;			
					Allradantrieb;			
					Frontantrieb;			
					10B; 11B; 11G; 11H;			
					51A; 573; 71K; 723;			
					729; 73C; 74A; 74P;			
-		100 105	005/45540	1011 510 501	76O; 76Z; DC3			
B8	e1*2001/116*0430*	120-195	225/45R18	12N; 51G; 52J	Reifen mit			
			235/40R18 91	12Q; 51J; 52J	Schneeketten; AUDI			
					A5; Coupe; 2-türig;			
					Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 51A;			
					71K; 723; 729; 73C;			
					74A; 74P; 76O; 76Z			
B8	e1*2001/116*0430*	100 - 195	225/45R18 91	12N; 51J; 52J	Reifen mit			
B81	e13*2007/46*1084*		235/40R18 91	12Q; 51J; 52J	Schneeketten; AUDI			
50.			200/ 101110 0 1	1.24, 6.6, 626	A5 Sportback; 4-			
					türig;			
					Allradantrieb;			
					Frontantrieb;			
					10B; 11B; 11G; 11H;			
					51A; 573; 71K; 723;			
					729; 73C; 74A; 74P;			
					76O; 76Z; DC3			
B8	e1*2001/116*0430*	100 - 176	235/45R18 94	51J	Nur A4 Allroad			
B81	e13*2007/46*1084*		245/45R18 96		Quattro;			
			255/45R18 99		10B; 11B; 11G; 11H;			
					12A; 51A; 573; 71K;			
					723; 729; 73C; 74A;			
					74P; 76O; DC3			

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 2 von 15

Verkaufsbezeichnung: AUDI A5,S5,A4,S4

Verkaufsbezeichnung: AUDI A5,S5,A4,S4								
	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen			
B8	e1*2001/116*0430*	88 - 195	225/45R18	51G; 52J	AUDI A4; Limousine;			
			235/40R18 91	11A; 22I; 51J	Frontantrieb;			
			235/45R18 94	11A; 21P; 22I; 51J; 54F	10B; 11B; 11G; 11H;			
			245/40R18 93	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 723;			
					729; 73C; 74A; 74P;			
					760			
B8	e1*2001/116*0430*	100 - 195	235/40R18 91	11A; 22I; 5GG; 51J	AUDI A4; Nicht A4			
B81	e13*2007/46*1084*		235/45R18 94	11A; 21P; 22I; 51J; 54F	Allroad Quattro;			
		100 -245	225/45R18	51G; 52J	_Kombi;			
			245/40R18 93	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	Allradantrieb;			
					10B; 11B; 11G; 11H;			
					12A; 51A; 573; 71K;			
					723; 729; 73C; 74A;			
					74P; 76O; DC3			
B8	e1*2001/116*0430*	100 - 195	235/40R18 91	11A; 22I; 51J	AUDI A4; Limousine;			
			235/45R18 94	11A; 21P; 22I; 51J; 54F	Allradantrieb;			
		100 -245	225/45R18	51G; 52J	10B; 11B; 11G; 11H;			
			245/40R18 93	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	12A; 51A; 573; 71K;			
					723; 729; 73C; 74A;			
D.0	4 + 0 0 0 4 /4 4 0 + 0 4 0 0 +	00 405	005/45540	510.501	74P; 76O			
B8	e1*2001/116*0430*	88 - 195	225/45R18	51G; 52J	AUDI A4; Kombi;			
B81	e13*2007/46*1084*		235/40R18 91	11A; 22I; 51J	Frontantrieb;			
			235/45R18 94	11A; 21P; 22I; 51J; 54F	10B; 11B; 11G; 11H;			
			245/40R18 93	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 723;			
					729; 73C; 74A; 74P;			
Do	-1*0001/110*0400*	105 105	005/45D40	1011-510-501	76O; DC3			
B8	e1*2001/116*0430*	125 - 195	225/45R18	12N; 51G; 52J	Reifen mit			
			235/40R18 91	12Q; 51J; 52J	Schneeketten; AUDI			
					A5; Coupe; 2-türig;			
					Allradantrieb;			
					10B; 11G; 11H; 51A;			
					573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 76O;			
					73C; 74A; 74P; 76O; 76Z			
					102			

Verkaufsbezeichnung: AUDI Q5

VOINGGIODOZO	normang.	•			
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8R	e1*2001/116*0473*, e13*2007/46*1083*	100 - 199	235/60R18 103		erhöhtes
			255/55R18 105	24K	Anzugsmoment 200 Nm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 740; 76O

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: 124 C; 203 K; 414; 210 K; 208; 124; H0; 203 CL; 203; 170;

210; 209; 202

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 3 von 15

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: 203 CL

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad,

für Typ: 212K; 204 K; 245; 221; 220; 211; 169; 215; 212; 140 C;

211K; 204; 207; 140

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm für Typ : H0; 124; 124 C; 170; 202; 203; 203 CL; 203 K; 208;

209; 210; 210 K

130 Nm für Typ: 169; 204; 204 K; 207; 211; 211K; 212; 212K; 245;

414

150 Nm für Typ: 140; 140 C; 215; 220; 221

Verkaufsbezeichnung: A-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
169	e1*2001/116*0288*	60 - 103	215/35R18 84	11A; 21P; 22B; 24C; 24D	10B; 11B; 11G; 11H;
			215/40R18 85	11A; 21B; 22B; 24C; 24D	12A; 51A; 71K; 723;
		60 - 142	215/35R18 84W	11A; 21P; 22B; 24C; 24D	73C; 74A; 74P
			215/40R18 85W	11A; 21B; 22B; 24C; 24D	
			225/35R18 87	11A; 21B; 22B; 22H; 24C;	
				24D	

Verkaufsbezeichnung: B-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
245	e1*2001/116*0314*	70 - 142	215/40R18 89	11A; 22I; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/35R18 87	11A; 22I; 24C; 24D	12A; 51A; 71K; 723;
			225/40R18 88	11A; 22I; 24C; 24D	73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: C-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
H0	e1*92/53*0001*,	55 - 110	225/40R18 88	11A; 21B; 21J	10B; 11B; 11G; 11H;
	G363	125 - 145	225/40R18 88W	11A; 21B; 21J	12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P
202	e1*93/81*0034*	55 - 110	225/40R18 88	11A; 21B; 21J	10B; 11B; 11G; 11H;
		125 - 145	225/40R18 88W	11A; 21B; 21J	12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P
203	e1*98/14*0139*	75 - 125	225/40R18 88W	11A; 21B; 21L; 367; 68B;	Heckantrieb;
				68T	10B; 11B; 11G; 11H;
		75 - 160	225/40R18 88Y	11A; 21B; 21L; 367; 68B;	12A; 51A; 71K; 723;
				68T	73C; 74A; 74P; DC3
		75 - 200	225/40R18 92	11A; 21B; 21L; 367; 68B;	
				68T	
203	e1*98/14*0139*	125	225/40R18 88W	11A; 21B; 21L; 367	Nur 4-MATIC;
		125 - 200	225/40R18 92	11A; 21B; 21L; 367	10B; 11B; 11G; 11H;
		160	225/40R18 88Y	11A; 21B; 21L; 367	12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P; DC3
203	e1*98/14*0139*	170 - 260	225/40R18 88Y	11A; 21B; 21L; 367; 68B;	Nur C 32 AMG; Nur C
				68T	30 CDI AMG;
					Heckantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P; DC3

ALL BY L. PARR CITY MARKET OF

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 4 von 15

Verkaufsbezeichnung: C-	KLASSE
-------------------------	--------

Verkaufsbezeichnung: C-KLASSE							
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen		
203 CL	e1*98/14*0159*	170	225/40R18 88Y	11A; 21B; 21L; 367; 68B;	Nur C 30 CDI AMG;		
				68T	Nur bis		
					e1*98/14*0159*18;		
					Heckantrieb;		
					10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 71K; 723;		
					73C; 74A; 74P; DC3		
203 CL	e1*98/14*0159*	75 - 160	225/40R18 88W	11A; 21B; 21L; 367; 68B;	Nicht C 30 CDI AMG;		
				68T	Nur bis		
		75 - 200	225/40R18 92	11A; 21B; 21L; 367; 68B;	e1*98/14*0159*18;		
				68T	Heckantrieb;		
					10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 71K; 723;		
					73C; 74A; 74P; DC3		
203 K	e1*98/14*0158*	170	225/40R18 88Y	11A; 21L; 367; 5FE	Nur C 32 AMG; Nur C		
		170 - 260	225/40R18 92	11A; 21L; 367	30 CDI AMG;		
					Heckantrieb;		
					10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 71K; 723;		
					73C; 74A; 74P; DC3		
203 K	e1*98/14*0158*	75 - 120	225/40R18 88W		Heckantrieb;		
				68T	10B; 11B; 11G; 11H;		
		75 - 160	225/40R18 88W		12A; 51A; 71K; 723;		
				68T	73C; 74A; 74P; DC3		
			225/40R18 92	11A; 21L; 367			
203 K	e1*98/14*0158*	125 - 200	225/40R18 92	11A; 21L; 367	Nur 4-MATIC;		
					10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 71K; 723;		
					73C; 74A; 74P; DC3		
204	e1*2001/116*0431*	165 -200	225/40R18 92	11A; 24J; 24M	Nur 4-MATIC;		
			235/40R18 91	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	Limousine;		
			245/35R18 92	11A; 22I; 24D; 57F; 575	10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 71K; 723;		
					729; 73C; 74A; 74P		
204	e1*2001/116*0431*	100 -200	225/40R18 92	11A; 24J; 24M	Limousine;		
			235/40R18 91	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	Heckantrieb;		
			245/35R18 92	11A; 22I; 24D; 57F; 68T	10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 71K; 723;		
					73C; 74A; 74P		
204 K	e1*2001/116*0457*	100 -200	225/40R18 92	11A; 21P; 22I; 22M; 24J;	Kombi; Heckantrieb;		
				24M	10B; 11B; 11G; 11H;		
			235/40R18 91	11A; 21P; 22I; 22M; 24J;	12A; 51A; 71K; 723;		
			2 / 2 / 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	24M	73C; 74A; 74P		
			245/35R18 92	11A; 22I; 22M; 24M; 57F;			
22111				68T	)		
204 K	e1*2001/116*0457*	165	225/40R18 92		Nur 4-MATIC; Kombi;		
			005/405/405	24M	10B; 11B; 11G; 11H;		
			235/40R18 91	11A; 21P; 22I; 22M; 24J;	12A; 51A; 71K; 723;		
				24M	729; 73C; 74A; 74P		
			245/35R18 92	11A; 22I; 22M; 24M; 57F;			
				575			

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 5 von 15

Verkaufsbezeichnung: CLC-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
203 CL	e1*98/14*0159*	75 - 200	225/40R18	51G	Ab e1*98/14*0159*19;	
					Heckantrieb;	
					10B; 11B; 11G; 11H;	
					12A; 51A; 71K; 723;	
					73C; 74A; 74P	

Verkaufsbezeichnung: CLK-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
209	e1*98/14*0184*	225 - 270	225/40R18	51G; 68B; 68T	Nur CLK 500; Nur
			245/35R18 88Y	5FE; 57F; 68T	CLK 55 AMG; Cabrio;
			245/35R18 92	57F; 68T	Coupe;
					10B; 11A; 11B; 11G;
					11H; 12A; 34M; 51A;
					71K; 723; 729; 73C;
					74A; 74P; DC3
209	e1*98/14*0184*	100 - 125	245/35R18 88W	5FE; 57F; 68T	Cabrio; Coupe;
		100 -200	225/40R18	51G	10B; 11A; 11B; 11G;
			245/35R18 88Y	5FE; 57F; 68T	11H; 12A; 34M; 51A;
			245/35R18 92	57F; 68T	71K; 723; 729; 73C;
					74A; 74P; DC3

Verkaufsbezeichnung: CL-KLASSE

· omade of our and our						
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
215	e1*98/14*0113*	220 - 326	245/45R18-96	11A; 21B; 21N; 22H; 22L;	10B; 11B; 11G; 11H;	
				24J; 24M	12A; 51A; 71K; 723;	
			255/45R18-99	11A; 21B; 21J; 21Q; 22H;	729; 73C; 74A; 74P;	
				22L; 24J; 24M	DC3	
215	e1*98/14*0113*	368	245/45R18	11A; 21B; 21N; 22H; 22L;	10B; 11B; 11G; 11H;	
				24J; 24M; 51G	12A; 51A; 71K; 723;	
					729; 73C; 74A; 74P;	
					DC3	

Verkaufsbezeichnung: E-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
210	e1*93/81*0022*	55 - 125	225/40R18 88W	5FE	nicht für
		55 - 150	255/35R18 90W	11A; 22B; 57F; 654; 68B;	gepanzerte Fz;
				68L	Heckantrieb;
		55 - 165	235/40R18 91W	11A; 21B; 362	10B; 11B; 11G; 11H;
		130 - 165	225/40R18 88W	57E; 68B	12A; 51A; 71K; 723;
		150 - 165	255/35R18 94Y	nicht E36 AMG 200kW;	729; 73C; 74A; 74P;
				nicht E420/430 m.	DC3
				Sonderschutz; 11A; 22B;	
				57F; 654; 68B; 68L	
		205	235/40R18 91Y	nicht E420/430 m.	
				Sonderschutz; 11A; 21B;	
	, the color than 200 th			362	
210	e1*93/81*0022*	150 - 165	235/40R18 91W		nicht für
					gepanzerte Fz;
					Allradantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					729; 73C; 74A; 74P; DC3
					D03

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 6 von 15

Verkaufsbeze Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
210 K	e1*93/81*0033*		235/40R18	10N; 51G; 57E; 689	Heckantrieb;
210 K	e 1 93/01 0033	03-203	235/40ZR18	63V; 689	10B; 11B; 11G; 11H 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; DC3
210 K	e1*93/81*0033*	150 - 165	235/40R18	10N; 51G; 57E; 689	Allradantrieb;
			235/40ZR18	63V; 689	10B; 11B; 11G; 11H 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; DC3
211	e1*2001/116*0183*	130	235/40R18 91W	5GG; 51J	Nur 4-MATIC;
		130 - 165	235/40R18 91Y	5GG; 51J	Allradantrieb;
			245/40R18 93Y		10B; 11B; 11G; 11H
			245/40R18 97		12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P
211	e1*2001/116*0183*, e1*98/14*0183*	75 - 135	225/45R18 91W		Heckantrieb;
			235/40R18 91W		10B; 11B; 11G; 11H
			245/40R18 93W		12A; 51A; 71K; 723;
		75 - 200	225/45R18 91Y		729; 73C; 74A; 74P
			235/40R18 91Y		
			235/40R18 91Y	57E; 689	
			245/40R18 93Y		
211K	e1*2001/116*0213*		235/40R18 95	5HR; 51J	Nur 4-MATIC;
		130 -285	245/40R18 97		Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H 12K; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P
211K	e1*2001/116*0213*	100 - 200	235/40R18 91W	51J; 57E; 689	Heckantrieb;
			235/40R18 95	51J	10B; 11B; 11G; 11H
		100 -285	245/40R18 93W	57E; 575; 688	12A; 51A; 71K; 723;
			245/40R18 97		729; 73C; 74A; 74P
212	e1*2001/116*0501*		235/40R18 95W		Stufenheck;
		100 -215	235/40R18 91Y	11A; 21P; 57E; 689	Heckantrieb;
			245/40R18 97	11A; 21P; 24J; 248	10B; 11B; 11G; 11H 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 76T
212K	e1*2007/46*0200*	100 -215	235/40R18 95	57E; 67B; 689	Kombi; Heckantrieb;
			245/40R18 97Y	11A; 245	10B; 11B; 11G; 11H 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 75I; 76T

Verkaufsbezeichnung: E-KLASSE COUPE, CABRIO

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
207	e1*2001/116*0502*	125 - 215	235/40R18	11A; 21P; 51G; 575	Cabrio; Heckantrieb;
			245/40R18 93Y	11A; 21P; 22I; 248	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					729; 73C; 74A; 74P

ANLAGE: 4 Radtyp:SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 7 von 15

Verkaufsbezeichnung: E-KLASSE COUPE, CABRIO

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
207	e1*2001/116*0502*	125 - 215	225/40R18 92	51J	Coupe; Heckantrieb;
			235/40R18	11A; 21P; 248; 51G; 575	10B; 11B; 11G; 11H;
			245/40R18 93	11A; 21P; 22I; 248	12A; 51A; 71K; 723;
					729; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: MERCEDES-BENZ BAUREIHE 124

Verkaufsbeze	/erkaufsbezeichnung: MERCEDES-BENZ BAUREIHE 124						
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen		
124	D700	53 - 140	235/40R18	11A; 21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 631	nicht Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P		
124	D700/1	53 - 162	225/40R18	11A; 21B; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 5FE; 631			
124	D700/2	55 - 162	225/40R18	11A; 21B; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 5FE; 631	nicht langer Radstand; nicht Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P		
124	D700/2	235 -240	235/40R18 91Y		Heckantrieb; 500 E bzw. E 500; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P		
124	D700/2	205	235/40R18 91Y	11A; 21B; 21L; 21M; 22B; 22H; 24C	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P		
124 C	E499	97 - 162	225/40R18	11A; 21B; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 5FE; 631			
124 C	E499/1	100 - 162	235/40R18	11A; 21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 631	Cabrio; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P		
124 C	E499/1	97 - 162	225/40R18	11A; 21B; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 5FE; 631			

Verkaufsbezeichnung: MERCEDES-BENZ CLK

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
208	e1*96/27*0054*	100 - 160	225/40R18	11A; 21B; 21J; 24J; 24M;	Cabrio; Coupe;
				367; 631	10B; 11B; 11G; 11H;
			245/35R18	11A; 22D; 24M; 57F; 631;	12A; 51A; 71K; 723;
				68T	73C; 74A; 74P; DC3
		205	245/35R18-89	11A; 22D; 24M; 57F; 68T	
		205 - 255	225/40R18 88Y	11A; 21B; 21J; 24J; 24M;	
				367	

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 8 von 15

Verkaufsbezeichnung: S- / CL-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
140	F690	110 -235	255/45R18	10N; 11A; 21B; 22B; 22G; 51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723;
		110 -240	255/45R18	MB2; 11A; 21B; 22B; 22D; 22G; 631	73C; 74A; 74P
140 C	e1*96/27*0057*, G165	205 - 290	255/45R18	10N; 11A; 21B; 22B; 22G; 51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723;
			255/45R18	MB2; 11A; 21B; 22B; 22G; 631	73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: S-Klasse

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
221	e1*2001/116*0335*	155 - 285	235/50R18 97W		Heckantrieb;
			245/50R18		10B; 11B; 11G; 11H;
			100W		
		155 - 380	255/45R18 99W		12A; 51A; 530; 71K;
					723; 729; 73C; 74A;
					74P; 75I; 76O

Verkaufsbezeichnung: S-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
220	e1*97/27*0099*	180 -225	235/45R18 94	5HI; 51J	Nicht für Fz. m.
			245/45R18	51G	Länge 6158 mm;
			255/45R18 99	11A; 21B; 22B; 22L	nicht für
					gepanzerte Fz; Nur
					4-MATIC;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					729; 73C; 74A; 74P
220	e1*97/27*0099*	145 - 165	245/45R18	10N; 11A; 21B; 22B; 24J;	Nicht für Fz. m.
					Länge 6158 mm;
			255/45R18-99	11A; 21B; 22B; 24C; 24D	Heckantrieb;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723;
					729; 73C; 74A; 74P;
					MBN

Verkaufsbezeichnung: SLK

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
170	e1*95/54*0039*	100 - 142	225/40R18 88	11A; 21B; 21L; 367	10B; 11B; 11G; 11H;
			245/35R18 88	11A; 22D; 24N; 57F; 68T	12A; 51A; 71K; 723;
		145 - 160	225/40R18 88W	11A; 21B; 21L; 367	73C; 74A; 74P
			245/35R18 88W	11A; 22D; 24N; 57F; 68T	

Verkaufsbezeichnung: VANEO

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
414	e1*2001/116*0185*,	55 -92	215/35R18 84W	11A; 21P; 22D; 22I; 24C;	10B; 11B; 11G; 11H;
	e1*98/14*0185*			24M; 365	12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 9 von 15

#### **Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 10N) Gegebenenfalls aufgeführte Fabrikatsbindungen/-empfehlungen in den Fahrzeugpapieren bzw. der Betriebsanleitung sind zu beachten oder es dürfen nur die vom Fahrzeughersteller freigegebenen Reifenfabrikate verwendet werden.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben ist (s. Betriebsanleitung).
- 12N) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 11 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 12Q) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 21B) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21L) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich über der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21M) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 10 von 15

21N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.

- 21P) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 21Q) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich über der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22D) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22G) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22I) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22L) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22M) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 11 von 15

des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24K) An den Radhäusern ist sofern serienmäßig nicht vorhanden durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen. Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24N) An den hinteren Radhäusern ist sofern serienmäßig nicht vorhanden durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen. Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 34M) Die Verwendung der Sonderräder ist nur zulässig, wenn ein Mindestabstand von 3 mm zwischen Sonderrad und Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen vorhanden ist.
- 362) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 365) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 12 von 15

51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.

- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig.
- 530) Diese Rad/Reifen-Kombination ist an PKW mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit größer 250 km/h nur zulässig, wenn eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße vorliegt; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 54F) Je nach Fahrzeuggrundausstattung sind einer Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei der Verwendung einer Reifengröße, die noch nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, kann deshalb eine Angleichung erforderlich werden. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen zu berücksichtigen. Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit
  Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.
   Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der
  Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
   Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 575) Es sind die serienmäßigen Reifen-Kombinationen zulässig.
  Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
  Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
- 57E) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Vorderachse zulässig.
- 57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.
- 5FE) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1120kg.
- 5GG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1230kg.
- 5HI) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1340kg, im Anhängerbetrieb bis 100km/h ist eine Erhöhung der Reifentragfähigkeit bis zu 10% nach ETRTO zulässig.
- 5HR) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1380kg, im Anhängerbetrieb bis 100km/h ist eine Erhöhung der Reifentragfähigkeit bis zu 10% nach ETRTO zulässig.
- 631) Die Eignung von "ZR"-Reifen der folgenden Hersteller wird bestätigt: BRIDGESTONE, CONTINENTAL, DUNLOP, FALKEN, FIRESTONE, FULDA, GOODRICH, GOODYEAR, KLEBER, MICHELIN, PIRELLI, SEMPERIT, TOYO, UNIROYAL und YOKOHAMA. Werden Reifen anderer Hersteller verwendet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 63V) Es dürfen nur folgende Reifenfabrikate verwendet werden:

Hersteller: Typ:

CONTINENTAL ContiSportContact 2 (93Y, 1300kg bis 270 km/h) Werden Reifen anderer Hersteller verwendet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 13 von 15

ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

- 654) Sofern Reifen der Größe 255/35 R 18 auf der Felge 8 J x 18 montiert werden, muss eine Freigabe des Reifenherstellers vorliege, da eine generelle Freigabe für die Felgengröße nicht gegeben ist. Die Freigabe ist mit dem nach § 19 Absatz 4 der StVZO vorgesehenen Dokument mitzuführen.
- 67B) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Vorderachse:

Reifenaröße: 235/40R18 275/35R18

Hinterachse: Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

688) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße: 245/40R18

Vorderachse: Hinterachse: 275/35R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

689) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße: 235/40R18

Vorderachse: 265/35R18 Hinterachse:

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich: der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

68B) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

225/40R18 Vorderachse: Hinterachse: 255/35R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich: der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Automotive

Seite: 14 von 15

68L) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße: 245/35R18

Vorderachse: 245/35R18 Hinterachse: 255/35R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

68T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

Vorderachse: 225/40R18 Hinterachse: 245/35R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
  - Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:
  - 1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
  - 2. Ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an.
  - Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.
  - 4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.
  - 5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.

ANLAGE: 4 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 15 von 15

- 751) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.
- 760) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76T) Die Verwendung dieser Felgengröße ist nur zulässig, wenn die Felgenbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Felgen, nicht unterschritten wird.
- 76Z) Die Verwendung dieser Radgröße ist nur in Verbindung mit M+S-Reifen zulässig.
- DC3) Diese Sonderräder dürfen nur an Fahrzeugausführungen mit einer Nabenhöhe bis höchstens 42 mm verwendet werden.
- MB2) Werden andere Reifenfabrikate verwendet, die nicht vom Fahrzeughersteller auf diesem Fahrzeug freigegeben sind bzw. die nicht von uns geprüft worden sind, können sich die Eigenschaften des Fahrzeuges bezüglich des Fahrverhaltens nachteilig verändern.
- MBN) Die Verwendung der Sonderräder ist nur an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 314 mm (Dicke 28mm) an der Vorderachse zulässig.

ANLAGE: 5 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 1 von 8

ersteller. Leriso Wrieer Co. Ltd. Starid. 24.11.2010

Automotive

Fahrzeughersteller : AUDI, DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 8 J X 18 H2 Einpreßtiefe (mm) : 45

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 112/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Toommoone = anony ram=naoranig								
Ausführung	Ausführung Ausführungsbezeichnung		Mitten	Zentrierring-	zul.	zul.	gültig	
			loch	werkstoff	Rad-	Abroll	ab	
	Kennzeichnung	Kennzeichnung	(mm)		last	umf.	Fertig	
	Rad	Zentrierring			(kg)	(mm)	datum	
112557145R	SR4-18 PCD112	73-66,6	66,6	Kunststoff	700	2180	07/06	
112557145R	SR4-18 PCD112	73-66,6	66,6	Kunststoff	720	2120	07/06	

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUDI

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm Verkaufsbezeichnung: AUDI A5.S5.A4.S4

verkaulsbezeichnung. Abbi A5,55,A4,54						
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
B8	e1*2001/116*0430*	88 - 195	225/45R18	51G; 52J	AUDI A4; Kombi;	
B81	e13*2007/46*1084*		235/40R18 91	51J	Frontantrieb;	
			235/45R18 94	51J; 54F	10B; 11B; 11G; 11H;	
			245/40R18	51G	12K; 51A; 71K; 723;	
					729; 73C; 74A; 74P;	
					760	
B8	e1*2001/116*0430*	88 - 195	225/45R18	51G; 52J	AUDI A4; Limousine;	
			235/40R18 91	51J	Frontantrieb;	
			235/45R18 94	51J; 54F	10B; 11B; 11G; 11H;	
			245/40R18	51G	12K; 51A; 71K; 723;	
					729; 73C; 74A; 74P;	
					76O	
B8	e1*2001/116*0430*	100 - 195	235/40R18 91	5GG; 51J	AUDI A4; Nicht A4	
B81	e13*2007/46*1084*		235/45R18 94	51J; 54F	Allroad Quattro;	
		100 - 245	225/45R18	51G; 52J	Kombi;	
			245/40R18	51G	Allradantrieb;	
					10B; 11B; 11G; 11H;	
					12K; 51A; 573; 71K;	
					723; 729; 73C; 74A;	
					74P; 76O	

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 130 Nm für Typ: 169; 204; 204 AMG; 204 K; 204 K AMG; 207; 212;

212K; 245

140 Nm für Typ: 638; 638/1; 638/2

150 Nm für Typ: 140; 140 C; 204 X; 215; 220; 221

ANLAGE: 5 Radtyp:SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 2 von 8

Verkaufsbezeichnung: A-KLASSE

		_			
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
169	e1*2001/116*0288*	60 - 103	215/35R18 84	11A; 22I; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;
			215/40R18 85	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 723;
		60 - 142	215/35R18 84W	11A; 22I; 24J; 24M	73C; 74A; 74P
			215/40R18 85W	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	
			225/35R18 87	11A; 21P; 22B; 24C; 24D	

Verkaufsbezeichnung: B-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
245	e1*2001/116*0314*	70 - 142	215/40R18 89		10B; 11B; 11G; 11H;
			225/35R18 87	11A; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 723;
			225/40R18 88	11A; 24J; 24M	73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: C-KLASSE

verkaulsbezeichnung: C-kLASSE							
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen		
204	e1*2001/116*0431*	165 - 200	225/40R18 92		Nur 4-MATIC;		
			235/40R18 91		Limousine;		
			245/35R18 92	11A; 24M; 57F; 575	10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 71K; 723;		
					729; 73C; 74A; 74P		
204	e1*2001/116*0431*	100 - 200	225/40R18 92		Limousine;		
			235/40R18 91		Heckantrieb;		
			245/35R18 92	11A; 24M; 57F; 68T	10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 71K; 723;		
					73C; 74A; 74P		
204 AMG	e1*2001/116*0464*	336 - 373	225/40R18	12T; 51G; 52J	10B; 11G; 11H; 51A;		
			92XL M+S				
					71K; 723; 73C; 74A;		
					74P		
204 K	e1*2001/116*0457*	165	225/40R18 92		Nur 4-MATIC; Kombi;		
			235/40R18 91		10B; 11B; 11G; 11H;		
			245/35R18 92	11A; 24M; 57F; 575	12A; 51A; 71K; 723;		
					729; 73C; 74A; 74P		
204 K	e1*2001/116*0457*	100 - 200	225/40R18 92		Kombi; Heckantrieb;		
			235/40R18 91		10B; 11B; 11G; 11H;		
			245/35R18 92	11A; 24M; 57F; 68T	12A; 51A; 71K; 723;		
					73C; 74A; 74P		
204 K	e1*2001/116*0463*	336 - 373	225/40R18 92	12T; 51G; 52J	10B; 11G; 11H; 51A;		
			M+S				
AMG					71K; 723; 73C; 74A;		
					74P		

Verkaufsbezeichnung: CL-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
215	e1*98/14*0113*	220 - 326	245/45R18	10N; 51G	10B; 11G; 11H; 12K;
					51A; 71K; 723; 729;
					73C; 74A; 74P; DC3

ANLAGE: 5 Radtyp:SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 3 von 8

Verkaufsbezeichnung: **E-KLASSE** 

Verkaalabezelormang. E KENGGE						
Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
212	e1*2001/116*0501*	100 - 150	235/40R18 95W	51J	Stufenheck;	
		100 -215	235/40R18 91Y	57E; 689	Heckantrieb;	
			245/40R18 97		10B; 11B; 11G; 11H;	
					12A; 51A; 71K; 723;	
					729; 73C; 74A; 74P;	
					76T	
212K	e1*2007/46*0200*	100 -215	235/40R18 95	57E; 67B; 689	Kombi; Heckantrieb;	
			245/40R18 97Y		10B; 11B; 11G; 11H;	
					12A; 51A; 71K; 723;	
					729; 73C; 74A; 74P;	
					75I; 76T	

Verkaufsbezeichnung: E-KLASSE COUPE, CABRIO

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
207	e1*2001/116*0502*	125 -215	235/40R18	·	Cabrio; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12K; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P
207	e1*2001/116*0502*	125 -215	235/40R18		Coupe; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12K; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: GLK-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
204 X	e1*2001/116*0480*	120 - 200	235/50R18 97		Allradantrieb;
			235/55R18 100		10B; 11B; 11G; 11H;
			255/45R18 99		12A; 51A; 71K; 723;
					73C; 74A; 74P; 76O

Verkaufsbezeichnung: MERCEDES VITO

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
638	e9*2001/116*0005*, e9*93/81*0005*, e9*98/14*0005*	58 - 105	235/45R18 97	11A; 22I; 24D; 24J; 367	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
638/1	K393	58 - 105	235/45R18 97	11A; 22I; 24D; 24J; 367	Lkw geschl. Kasten; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
638/2	e9*2001/116*0020*, e9*95/54*0020*, e9*98/14*0020*	72 - 128	235/45R18 97	11A; 22I; 24D; 24J; 366	10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: S-/CL-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
140	e1*96/27*0056*,	110 - 300	255/45R18	MB2; 11A; 21P; 22I; 22K;	10B; 11B; 11G; 11H;
	F690			366; 631	12A; 51A; 71K; 723;
			255/45R18	10N; 51G	73C; 74A; 74P; 75I

ANLAGE: 5 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 4 von 8

Verkaufsbezeichnung: S-/CL-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
140 C	e1*96/27*0057*,	205 - 290	255/45R18	MB2; 11A; 21P; 22I; 22K;	10B; 11B; 11G; 11H;
	G165			366; 631	12K; 51A; 71K; 723;
			255/45R18	10N; 51G	73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: S-Klasse

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
221	e1*2001/116*0335*	155 - 285	235/50R18 97W		Heckantrieb;
			245/50R18 100W	11A; 365	10B; 11B; 11G; 11H;
		155 -380	255/45R18 99W		12A; 51A; 530; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 75I; 76O; DC3

Verkaufsbezeichnung: S-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
220	e1*97/27*0099*	145 - 165	245/45R18	10N; 51G	Nicht für Fz. m. Länge 6158 mm; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 12K; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; DC3; MBN
220	e1*97/27*0099*		235/45R18 94 245/45R18	5HI; 51J 51G	Nicht für Fz. m. Länge 6158 mm; nicht für gepanzerte Fz; Nur 4-MATIC; 10B; 11B; 11G; 11H; 12K; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; DC3

#### **Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 10N) Gegebenenfalls aufgeführte Fabrikatsbindungen/-empfehlungen in den Fahrzeugpapieren bzw. der Betriebsanleitung sind zu beachten oder es dürfen nur die vom Fahrzeughersteller freigegebenen Beifenfabrikate verwendet werden.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

ANLAGE: 5 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 5 von 8

11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.

- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben ist (s. Betriebsanleitung).
- 12T) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten ist nur mit der vom Fahrzeughersteller freigegebenen Schneekette oder einer baugleichen Schneekette an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 21P) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22I) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22K) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung,

ANLAGE: 5 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 6 von 8

Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

- 365) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 366) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
  Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig.
- 530) Diese Rad/Reifen-Kombination ist an PKW mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit größer 250 km/h nur zulässig, wenn eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße vorliegt; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 54F) Je nach Fahrzeuggrundausstattung sind einer Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei der Verwendung einer Reifengröße, die noch nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, kann deshalb eine Angleichung erforderlich werden. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen zu berücksichtigen. Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen. Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 575) Es sind die serienmäßigen Reifen-Kombinationen zulässig. Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.

  Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
- 57E) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Vorderachse zulässig.

ANLAGE: 5 Radtyp: SR4-18 Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 7 von 8

57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.

- 5GG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1230kg.
- 5HI) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1340kg, im Anhängerbetrieb bis 100km/h ist eine Erhöhung der Reifentragfähigkeit bis zu 10% nach ETRTO zulässig.
- 631) Die Eignung von "ZR"-Reifen der folgenden Hersteller wird bestätigt: BRIDGESTONE, CONTINENTAL, DUNLOP, FALKEN, FIRESTONE, FULDA, GOODRICH, GOODYEAR, KLEBER, MICHELIN, PIRELLI, SEMPERIT, TOYO, UNIROYAL und YOKOHAMA. Werden Reifen anderer Hersteller verwendet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 67B) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße: 235/40R18

Vorderachse: Hinterachse: 275/35R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich: der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

689) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

235/40R18 Vorderachse: Hinterachse: 265/35R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich: der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

68T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

Vorderachse: 225/40R18 245/35R18 Hinterachse:

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser

ANLAGE: 5 Radtyp: SR4-18
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd. Stand: 24.11.2010



Seite: 8 von 8

von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.

Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.
- 76O) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76T) Die Verwendung dieser Felgengröße ist nur zulässig, wenn die Felgenbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Felgen, nicht unterschritten wird.
- DC3) Diese Sonderräder dürfen nur an Fahrzeugausführungen mit einer Nabenhöhe bis höchstens 42 mm verwendet werden.
- MB2) Werden andere Reifenfabrikate verwendet, die nicht vom Fahrzeughersteller auf diesem Fahrzeug freigegeben sind bzw. die nicht von uns geprüft worden sind, können sich die Eigenschaften des Fahrzeuges bezüglich des Fahrverhaltens nachteilig verändern.
- MBN) Die Verwendung der Sonderräder ist nur an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 314 mm (Dicke 28mm) an der Vorderachse zulässig.

ANLAGE: Radabdeckung
Hersteller: Lenso Wheel Co. Ltd.
Radtyp: SR4-18
Stand: 24.11.2010



Seite: 1 von 1

 $Hinweisblatt\ zu\ den\ im\ Gutachten\ genannten\ Radabdeckungsauflagen\ Nr.\ 241-248,\ 24C,\ 24D,\ 24J\ und\ 24M.$ 

Die nachfolgenden Bilder stellen die Hilfsmittel zur Erfüllung der Radabdeckung dar, die in den Radabdeckungsauflagen beschrieben sind.

Vorderachse		
Bereich 30 Grad vor der Radmitte Zu Auflage 241 bzw. 245	Bereich 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 242 bzw. 246	Bereich 30 Grad vor und 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 241,242,245, 246,24C,24J
Tahrrichtung.	Sammichana Fahrrichana	Fahrmichtung

Hinterachse		
Bereich 30 Grad vor der Radmitte Zu Auflage 243 bzw. 247	Bereich 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 244 bzw. 248	Bereich 30 Grad vor und 50 Grad hinter der Radmitte Zu Aufl age 243,244,247,248,24D,24M
	2 street, and a	

Westendstr 199 D - 80686 München Deutschland



#### Anbauabnahme nach § 19 Abs. 3 StVZO

#### Nachweis gemäß § 19 Abs. 4 Satz 1 StVZO

Für: Leichtmetallrad Typ: SR4-18

des Herstellers/Importeurs: Nama Holland B.V. 7556 BX Hengelo Ov.

liegt ein Teilegutachten über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeugs bei bestimmungsgemäßem Ein-

oder Anbau des Techn. Dienst TÜV SÜD Automotive GmbH vor.

Bericht-Nr.: 366-0373-06-MURD/N4 Datum: 24.11.2010

#### Bestätigung des ordnungsgemäßen Anbaus gem. § 19 Abs. 3 StVZO

Hiermit wird bestätigt, daß der Anbau des im Nachweis genannten Bauteils am

Fahrzeughersteller: , Fahrzeugtyp:

Fahrzeug-Ident-Nr.:

ordnungsgemäß erfolgte und das Fahrzeug insoweit den geltenden Vorschriften entspricht. Vorangegangene zulässige Änderungen gemäß Fahrzeugschein/Anbaubestätigung/Teile-ABE \*) wurden berücksichtigt.

Bemerkungen/Hinweise/Auflagen:

Änderungen zu Angaben in den Fahrzeugpapieren sind der zuständigen Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Papieren zu melden.

Untersuchungsbericht/Gutachten-Nr.:

Ort u. Datum der Abnahme:

unterschrift u. Name
a.a.S.o.P./Prüf-Ing.

										Fahrze	ugbes	chreik	oung											
В	-	- 2.1				2.2	2			L	- 9 -			P.2 P.4	/-				Т	-				
J		4						18	-					19	.	-								
E		3							20	-					G		-							
D.1	-	-							12	-			13	-			Q		-					
											V.7	-			F.1	-			F.2	2	-			
D.2	-										7.1	-			7.2	-			7.3	3	-			
D.2	-	-							8.1	-			8.2	-			8.3	3	-					
	-								U.1	-			U.2	-			U.S	3	-					
D.3	-	-							0.1	-			0.2	-			S.1	-		S.2	-			
2	-	-								15.1	-													
											15.2	-												
5											15.3	-												
V.9	-										R	- 11 -							-					
14											K	-									•	•		
P.3	-										6	-				17	-		16	-				
10	-		14.	1			P.1		-		21	-			,									
	-											•												
	-																							
22	-																							
	-																							
	-																							

#### Zusatzinformation

Radtyp :SR4-18

Hersteller :Lenso Wheel Co. Ltd.

Stand :24.11.2010



Seite: 1 von 2

#### Zu Auflage 688:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

Reifengröße:
Vorderachse: 245/40R18
Hinterachse: 275/35R18
Hersteller: Typ:
BRIDGESTONE S-03

CONTINENTAL ContiSportContact, ContiSportContact2

DUNLOP SP SPORT 8080E
MICHELIN Pilot Sport PS2
PIRELLI PZero Rosso

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

#### Zu Auflage 689:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

Reifengröße:
Vorderachse: 235/40R18
Hinterachse: 265/35R18
Hersteller: Typ:

BRIDGESTONE S-01, S-02, S-03

CONTINENTAL ContiSportContact, ContiSportContact2

DUNLOP SP SPORT 8000, SP Sport 9000, SP Winter Sport M2

GOODYEAR EAGLE F1

MICHELIN MXX3, Pilot Sport

PIRELLI PZERO, P7000, PZERO ROSSO, PZERO NERO

TOYO T1-S

YOKOHAMA AVS Sport, AVS S1-Z

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

#### Zu Auflage 68B:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

Reifengröße:
Vorderachse: 225/40R18
Hinterachse: 255/35R18
Hersteller: Typ:
BRIDGESTONE S-02, S-03

CONTINENTAL ContiSportContact2

DUNLOP SP Sport 8000, SP Sport 9000

FULDA Carat Extremo GOODYEAR EAGLE F1

MICHELIN Pilot Sport, Pilot Sport 2

PIRELLI PZERO, P7000
TOYO Proxes T1-S
YOKOHAMA A008P, AVS Sport

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

#### Zusatzinformation

:SR4-18 Radtyp

Hersteller :Lenso Wheel Co. Ltd.

Stand :24.11.2010



Seite: 2 von 2

#### Zu Auflage 68L:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

Reifengröße:

245/35R18 Vorderachse: Hinterachse: 255/35R18

Hersteller: Typ:

**DUNLOP** SP Sport 8000, SP Sport 9000

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

#### Zu Auflage 68T:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

Reifengröße:

Vorderachse: 225/40R18 Hinterachse: 245/35R18 Hersteller: Typ:

YOKOHAMA **AVS Sport** 

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

#### Zu Auflage MB2:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

Hersteller: Typ:

**BRIDGESTONE** RE 71, S-01 CONTINENTAL CZ 91

**DUNLOP** SP Sport 8000, SP Sport 2000

**GOODYEAR** EAGLE F1 **MICHELIN** MXX3 **PZERO PIRELLI** 

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.



TÜV SÜD Automotive GmbH  $\cdot$  Daimlerstraße 11  $\cdot$  85748 Garching  $\cdot$  Deutschland

Mehr Sicherheit. Mehr Wert.

Kraftfahrt Bundesamt

24932 Flensburg

Ihre Zeichen / Nachricht vom

Unsere Zeichen / Name

PFE

Markus Pfeiffer

Tel.-Durchwahl / E-Mail

Fax-Durchwahl

089 32950-688

Datum 26.11.2010 Seite

089 32950-Markus.Pfeiffer@tuev-sued.de 1 von 1

Gutachten 366-0373-06-MURD/N4 über LM-Sonderräder Typ SR4-18 der Firma Nama Holland B.V., Holtersweg 10, 7556 BX Hengelo Ov..

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage senden wir Ihnen unser obengenanntes Gutachten mit Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Schulz

Anlage: Gutachten

Sdube

Antrag der Firma



TÜV SÜD Automotive GmbH  $\cdot$  Daimlerstraße 11  $\cdot$  85748 Garching  $\cdot$  Deutschland

Mehr Sicherheit. Mehr Wert.

Nama Holland B.V. Holtersweg 10 7556 BX Hengelo Ov.

Ihre Zeichen / Nachricht vom

Unsere Zeichen / Name

PFE

Markus Pfeiffer

Tel.-Durchwahl / E-Mail

089 32950-

Fax-Durchwahl 089 32950-688 Datum

26.11.2010

Seite 1 von 1

Markus.Pfeiffer@tuev-sued.de

#### Prüfung von LM-Sonderräder Typ SR4-18 und Erstellung eines Gutachtens-Nr. 366-0373-06-MURD/N4 zur Erlangung einer ABE

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben heute unser o.g. Gutachten an das Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg weitergeleitet.

Wir danken für Ihren Auftrag.

Mit freundlichen Grüßen

Sdube

Schulz

Anlage: 1 Informationsgutachten

1 Nachweis

Westendstr 199 D - 80686 München



Seite: 1 von 1

# TEILEGUTACHTEN 366-0373-06-MURD/N4

Antragsteller: Nama Holland B.V.

7556 BX Hengelo Ov.

Art: Sonderrad

Typ: SR4-18

Felgengröße: 8 J X 18 H2

Dieses Gutachten dient in Verbindung mit dem anhängenden, Informationsgutachten einschließlich der jeweils zutreffenden Anlagen als Arbeitsunterlage bei der Abnahme nach § 19 Abs. 3 oder Begutachtung nach § 21 StVZO.

Für die beschriebenen Sonderräder wurde ein Nachtrag zur ABE beantragt.

Die Leichtmetall-Sonderräder Typ SR4-18 genügen den in den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998 gestellten Anforderungen. Unter Berücksichtigung der Auflagen und Hinweise der jeweils zutreffenden Anlagen bestehen keine technischen Bedenken gegen die Abnahme des Umbaus nach § 19 Abs. 3 StVZO oder Erteilung einer Betriebserlaubnis nach § 21 StVZO.

Dieses Gutachten gilt bis zur Erteilung der ABE.



Sachverständiger München, 24.11.2010